



# Kulturtipps in Gelsenkirchen

Juni 2019



Gelsenkirchen



# Zahlen ist einfach.



[sparkasse-gelsenkirchen.de](https://sparkasse-gelsenkirchen.de)

**Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht. Jetzt App\*“Mobiles Bezahlen”runterladen.**

\* Für Android™ und bei teilnehmenden Sparkassen verfügbar.

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse  
Gelsenkirchen**

## Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Tag für Tag
Seite 58	Wechselausstellungen
Seite 66	Ständige Ausstellungen
Seite 70	Regelmäßige Angebote
Seite 74	Veranstaltungsorte
Seite 78	Stadtplan und Kulturorte
Seite 80	Monatsübersicht

## Samstag, 01.06.2019

### THEATER

**10:00 Uhr**

### Kinderkulturtage Gelsenkirchen

Für die ersten Kinderkulturtage in Gelsenkirchen haben 100 Kinder aus sieben Kitas im Gelsenkirchener Süden gemeinsam mit Künstlerinnen und Künstlern das Stück „Als die Sonne ein Kind war“ erarbeitet. Das Stück rund um die Sonne, ein Kind und die Kunst basiert auf dem gleichnamigen Kinderbuch von Autor Ámbar Past und Illustrator Tamana Araki über einen Schöpfungsmythos der mexikanischen Tzotzil-Maya.

Gefördert von der MiR-Stiftung und der Mercator-Stiftung.

Ort: Hans-Sachs-Haus | Eintritt frei, Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: [info.theatergildenast@t-online.de](mailto:info.theatergildenast@t-online.de) | VA: theatergildenast in Kooperation mit dem Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

### FEST

**11:00 – 22:00 Uhr**

### GEspaña



© City Initiative Gelsenkirchen e. V.

Spanisches Flair mitten in Gelsenkirchen! GEspaña wird bereits zum sechsten Mal durch die City Initiative Gelsenkirchen e.V. und die Stadtmarketing Gesellschaft

Gelsenkirchen veranstaltet und auch in diesem Jahr wieder an drei Tagen stattfinden – auf zwei Sparkassenbühnen und entlang der Bahnhofstraße. Auf dem Heinrich-König-Platz gibt es kulinarische Spezialitäten und Live-Musik. Besonderes optisches Highlight werden die Wimpelketten, die den Platz in spanischen Farben aufleben lassen. Auf der Sparkassenbühne am Heinrich-König-Platz präsentieren sich Flamenco, spanische Musik und Gipsy-Musik. Entlang der Bahnhofstraße spazieren Walk-Acts und Marching-Bands. Außerdem dienen etwa 250 Regenschirme als gelb-roten Farbtupfer, die auch bei sommerlichem Wetter ein wenig Schutz vor den Sonnenstrahlen bieten.

Ort: Bahnhofstraße/Neumarkt/Heinrich-König-Platz | Eintritt frei |  
Info: [www.gelsenkirchen-city.de](http://www.gelsenkirchen-city.de) | VA: City Initiative Gelsenkirchen e.V. und Stadtmarketing Gesellschaft Gelsenkirchen mbH

Weitere Termine: Fr, 31.05. (12:00 – 22:00 Uhr) und So, 02.06. (12:00 – 20:00 Uhr - mit verkaufsoffenem Sonntag von 13:00 – 18:00 Uhr)

### 11:00 – 12:30 Uhr

#### Musik ist Trumpf

#### Polizeichöre laden zur Matinee ein

Der Polizeichor Gelsenkirchen lädt zur traditionellen Sommer-Matinee ein. Gemeinsam mit dem Polizeifrauenchor haben die Polizeisänger einen bunten Strauß bekannter und beliebter Melodien einstudiert. Als Gast wird die Brass-Band des Landespolizeiorchesters die Matinee bereichern und auch „Elvis“ ist mit von der Partie.

Gesamtleitung: Andreas Luttmann

Ort: Gesundheitspark Nienhausen, Feldmarkstraße 201, 45883 GE-Feldmark | Eintritt frei | Info: 0209 817708 und [www.polizeichor-gelsenkirchen.de](http://www.polizeichor-gelsenkirchen.de) | VA: Polizeichor Gelsenkirchen

### 14:00 Uhr

#### Der Süden zu Gast im Norden

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechsellausstellungen | Dauer: 01.06. – 29.06.2019)

Ort: Kunstkiosk, Nordring 33, 45894 GE-Buer | Eintritt frei | Info: 0209 9332929 und [www.kunstkiosk-ge.de](http://www.kunstkiosk-ge.de) | VA: Brigitte Böcker-Miller

**18:00 Uhr**  
**Die Biene im Kopf**  
 Von Roland Schimmelpfennig

© Pedro Matinowski



Alles beginnt harmlos und schön. Du wachst auf, und die Sonne scheint. Du könntest fliegen wie eine Biene, und das tust du auch, fliegst durch das Fenster, über die Stadt, der Sonne entgegen. Und dann schlägt der Alltag plötzlich zu: viertel vor acht! Du musst dich anziehen, zur Schule, Frühstück finden, die Schule überstehen, dann die Gefahren des Heimwegs, die Leere daheim... Der Tag wird zu einer Aneinanderreihung von Abenteuern, die du bestehen musst von Level zu Level. Kurios, gefährlich, bewegt, turbulent – jedes Level fordert deine ganze Kraft, denn du bist der Held, der wie im Märchen alle Aufgaben löst und niemals aufgibt.

Ort: kultur.gebiet/Consol Theater | Eintritt: 8,00 € - erm. 6,00 € |  
 Info: 0209 9882282 und [www.consoltheater.de](http://www.consoltheater.de) | VA: Consol Theater

**19:30 Uhr**  
**Big Fish (Hör.Oper mit Audiodeskription)**  
 Musical von Andrew Lippa und John August

Der Handelsvertreter Edward Bloom ist ein ganz großer Fisch – zumindest in den fantastischen Geschichten, die er seinem Sohn Will erzählt. Immer widerwilliger folgt der bodenständige Will seinem Vater durch dessen blühende Fantasien, die er auch als Erwachsener nicht durchschauen kann. Als bei Edward eine unheilbare Krankheit festgestellt wird, beschließt Will, der wahren Vergangenheit seines Vaters auf die Spur zu kommen. – Abenteuerliche Lügendespinnste wie die des Barons Münchhausen standen Pate für das Vater-Sohn-Drama aus der Feder des amerikanischen Romanciers Daniel Wallace. Die Musicalfassung von Andrew Lippa und



John August besticht seit 2013 durch ihren mitreißenden Broadway-Sound. Nun ist sie unter der Regie von Andreas Gergen am MiR zu erleben.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 13,00 € - 50,00 € | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

Weiterer Termin: Sa, 26.06. (19:30 Uhr)

## Sonntag, 02.06.2019

**11:30 Uhr**

### Open up VI

Kunst, Technologie, Innovation – Mehr als Einweg von Hermann J. Kassel

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechsellausstellungen | Dauer: bis zum 11.08.2019)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4130 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstverein Gelsenkirchen e.V.

**12:00 – 20:00 Uhr**

### GEspaña

→ Sa, 01.06. (11:00 – 22:00 Uhr)

**12:45 Uhr**

### Trautmann

Biopic von Marcus H. Rosenmüller mit David Kross, Freya Mavor, John Henshaw u.a.; Deutschland, Großbritannien 2018, 120 Min, FSK: ab 12 J.

Der 1923 geborene Bernd Trautmann (David Kross) wird mit 17 Jahren in die deutsche Wehrmacht eingezogen. Zum Ende des Zweiten Weltkrieges gerät er in britische Kriegsgefangenschaft und wird in der Nähe von



Manchester inhaftiert. Bei einem Fußballspiel unter deutschen Kriegsgefangenen wird Jack Friar (John Henshaw), Coach des Provinzclubs St. Helens, auf Bernds Talent als Torwart aufmerksam und engagiert ihn für seinen Verein. Als nach Kriegsende der Erfolgsverein Manchester City Bernd „Bert“ Trautmann als Torwart unter Vertrag nimmt, löst die Verpflichtung des deutschen „Nazi-Torwarts“ eine große Welle der Entrüstung und des Protestes in Manchester aus. Die Treue und den Zuspruch der Fans kann er erst beim legendären FA-Cup-Finale von 1956 gewinnen. Doch zur gleichen Zeit ereilt ihn ein tragischer Schicksalsschlag.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Biopics“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 75 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 03.06. (17:30 und 20:00 Uhr)

**15:00 Uhr**

**Kleine und große Frauenwunder: Keiner schiebt uns weg**  
Filmreihe für Senior\*innen – zum Schauen und Diskutieren, Teil V



Mit dem fünften Film kommt die Filmreihe der Projektwerkstatt 50+ im Generationennetz Gelsenkirchen e. V. auch thematisch nach Gelsenkirchen. Der für die ARD produzierte Spielfilm „Keiner schiebt uns weg“ (Dt. 2018, Regie: Wolfgang Murnberger)

wurde vom Schicksal der Heinze-Frauen inspiriert, den weiblichen Beschäftigten des ehemaligen Foto-Unternehmens Heinze in Gelsenkirchen, die 1981 vor dem Bundesarbeitsgericht in Kassel die gleiche Bezahlung wie ihre männlichen Kollegen erstritten. Die mutigen Frauen, im Film u.a. verkörpert durch Alwara Höfels und Imogen Kogge, wurden damals durch viele Gelsenkirchenerinnen und Gelsenkirchener unterstützt. Einige von ihnen werden gemeinsam mit einer ihrer Unterstützerinnen, Dr. Marianne Kaiser, bei der Vorführung dabei sein und für ein gemeinsames Gespräch bei Kaffee und Gebäck zur Verfügung stehen. — Mit dem Film geht die Filmreihe in die Sommerpause und wird im Herbst unter dem Thema „Gelingendes Leben“ mit vier Filmen fortgesetzt.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 5,00 € inkl. Kaffee und Gebäck, für GE-Pass-Inhaberinnen und -Inhaber kostenfrei | Info: 0209 169-9105 und [www.die-flora-gelsenkirchen.de](http://www.die-flora-gelsenkirchen.de) | VA: Generationennetz Gelsenkirchen e. V. in Kooperation mit dem Kulturraum „die flora“

## 18:00 Uhr Das Rheingold Oper von Richard Wagner



Göttervater Wotan steckt in der Klemme: Er hat sich des Rings bemächtigt, der aus dem geraubten Rheingold geschmiedet wurde. Aus verschämter Liebe hat der Nibelung Alberich den Ring mit einem Fluch belegt. Zudem haben die Riesen

Fafner und Fasolt, denen Wotan den Lohn für den Bau Walhalls vorenthält, die Göttin Freia als Geisel genommen. Als auch die weise Erda Wotan warnt und Fafner im Streit um den Ring seinen Bruder Fasolt tötet, beginnt Wotan zu ahnen: Der Einzug der Götter in die neu erbaute Burg Walhall könnte den Anfang vom Ende der Welt bedeuten. – Richard Wagner wirft in seinem als „Vorabend“ bezeichnete „Rheingold“ sämtliche Fragen auf, die er in „Walküre“, „Siegfried“ und „Götterdämmerung“ verhandelt und die zum finalen Weltenbrand

führen. Es ist ein brillantes musikalisches Konversationsstück und hat einen ausgesprochen komödiantischen Charakter, neuinszeniert von MiR-Generalintendant Michael Schulz.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 12,00 – 42,00 € | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

Weitere Termine: So, 09.06., Do, 20.06. und So, 30.06. (jeweils 18:00 Uhr)

## Montag, 03.06.2019

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**

**Trautmann**

→ So, 02.06. (12:45 Uhr)

## Dienstag, 04.06.2019

VORTRAG

**15:00 Uhr**

**Wien – Die Highlights von Kunst und Kultur**

Kunst, Kultur und Tradition der k. u. k. Monarchie sind bis heute in Wien lebendig geblieben, und überall trifft man auf Zeugnisse einer glanzvollen Vergangenheit mit prunkvollen Bauten der alten Residenzstadt der Habsburger. Schließlich ist Wien die Stadt der großen Museen, der traditionellen Kaffeehäuser, die Stadt des Jugendstils, mit Künstlern wie Klimt und Schiele. Der Vortrag stellt diese besondere Kunstmetropole vor, gibt Tipps zu Cafés und Restaurants, zu besonderen Öffnungszeiten und Verhaltensweisen, um den großen Ansturm von Touristenmassen zu umgehen und diese charmante Großstadt zu genießen. Kurzum: ein Vortrag mit Bildern, der neugierig macht oder bereits Erlebtes vertieft.

Referentin: Dr. Gaby Lepper-Mainzer

Ort: Michaelshaus, Hochstraße 47, 45894 GE-Buer | Eintritt: 5,00 € | Info: [www.lemai.de](http://www.lemai.de) | VA: Kath. Frauenbund Gelsenkirchen

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**

**Nanouk**

Drama von Milko Lazarov mit Mikhail Aprosimov, Feodosia Ivanova, Galina Tikhonova u.a.; Bulgarien, Deutschland, Frankreich 2018, 97 Min., FSK: ab 6 J.

Das in die Jahre gekommene Ehepaar Sedna (Feodosia Ivanova) und Nanouk (Mikhail Aprosimov) lebt nach alter Tradition in der Eiswüste von Jakutien im sibirischen



Norden: ein lebensfeindlicher Ort und gleichzeitig atemberaubend schön. Ihre Jurte besteht aus Rentierfellen, sie versorgen sich mit Jagen und Fischen in der Wildnis, nur begleitet von ihrem Hund. Doch das Überleben wird schwieriger, denn die wenigen Tiere um sie herum sterben an einer mysteriösen Krankheit. Dazu sorgt auch noch die Erderwärmung für immer früher einsetzende Schneeschmelze und Stürme, die die schützende Behausung bedrohen. Eines Tages bekommen sie Besuch von einem jungen Mann, der die einzige Verbindung zur Zivilisation und zu Tochter Ága (Galina Tikhonova) ist, die vor langer Zeit das traditionelle Leben und die Familie verlassen hat. Im Angesicht so vieler Entbehrungen macht Nanouk sich schließlich auf den Weg in eine ihm völlig fremde Welt, um seine Tochter wiederzusehen.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Mensch und Natur“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 75 | VA: Kommunales Kino

**Mittwoch, 05.06.2019**

**10:30 Uhr**

**Infinity**

Von Charles Way

Die 12-jährige Eloise lebt mit ihrer Mutter Sarah auf einem Bauernhof. Es ist das Jahr 2033, die erste bemannte Rakete macht sich auf den Weg zum Mars, und Eloises Tante Helen ist ausgewählt, an der dreijährigen Mission teilzunehmen. Sarah sieht der riskanten Reise ihrer Schwester mit gemischten Gefühlen entgegen, Eloise aber ist fasziniert und stolz auf ihre Tante. Über Millionen Kilometer hinweg halten sie Kontakt per Skype und Videobotschaften, Neuigkeiten von der Erde, aus



Eloises Schulleben und dem Alltag auf dem Bauernhof gegen Infos über das Leben im All – doch die Illusion von Nähe erstirbt mit der Berührung des Bildschirms. Nach zweieinhalb Jahren, die „Infinity“ ist auf dem Rückweg zur Erde, treten unerwartete Komplikationen auf. Wird Helen es schaffen, ihr Versprechen von der glücklichen Heimkehr einzulösen?

Ort: kultur.gebietCONSOL/ConsolTheater | Eintritt: 8,00€-erm. 6,00€ |  
Info: 0209 9882282 und [www.consoltheater.de](http://www.consoltheater.de) | VA: Consol Theater  
Weiterer Termin: Do, 06.06. (10:30 Uhr)

### **18:00 Uhr**

### **Von der Kohle zur Wildnis – wenn Mutter Natur die ehemalige Zeche erobert**

#### **Führung durch den Industriewald Rheinelbe**

Seit Jahrzehnten ist die Geschichte des Bergwerkes Rheinelbe zu Ende geschrieben. Nach der Stilllegung folgte der etappenweise Abriss, und die einstigen Betriebsflächen mutierten zur Zechenbrache. Lange war die Frage offen, was mit den Flächen passieren wird. Diese Jahre der menschlichen Rezeptlosigkeit hat Mutter Natur leise, aber konsequent genutzt, um Tatsachen zu schaffen – geboren war die Wildnis vor der Haustür, der Industriewald. Was ist Industriewald, was macht diese Form von Natur auch für uns Menschen heute so wertvoll? Eine Entdeckungsreise mit dem Industriewald-Förster gibt Antworten und Eindrücke.

Leitung: Revierförster Oliver Balke

Treffpunkt: Parkplatz vom Lichthof Gelsenkirchen, Leithestraße 37, 45886 GE-Ückendorf (Zufahrt über die Virchowstraße) | Teilnahme kostenlos | Info: [www.heimatbund-gelsenkirchen.de](http://www.heimatbund-gelsenkirchen.de) | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.

**18:45 Uhr****Die Bedeutung des Frauenwahlrechts für die politische Beteiligung und Ermächtigung von Frauen damals und heute**

Mit dem Einzug von 37 Parlamentarierinnen in die Nationalversammlung 1919 begann die politische Partizipation von Frauen in Deutschland auf Reichs- und Länderebene. Der Live-Online-Vortrag von Corinna Schneider beschäftigt sich mit den Fragen, wie sich der Anteil der Frauen im Parlament in der Weimarer Republik und nach 1945 entwickelte, welche politischen Ziele die Parlamentarierinnen durchsetzten, womit sie scheiterten und welche Politikfelder sie besetzten.

Keine technischen Kenntnisse erforderlich.

Ort: Bildungszentrum | Eintritt frei | Info: 0209 169-2508 und [www.vhs-gelsenkirchen.de](http://www.vhs-gelsenkirchen.de) | VA: VHS Gelsenkirchen

**19:00 Uhr****Crossover-Konzert****NPW goes POP: Back to the 70s**

© Pedro Malinowski

Die 1970er-Jahre sind eine bewegte Zeit: Richard Nixon sitzt im Weißen Haus, der erste Golf geht vom Band, der Vietnamkrieg endet, und die Beatles lösen sich auf. Auch in der Popmusik ist die musikalische Vielfalt groß. Nachdem Rasmus Baumann und die Neue Philharmonie Westfalen das Publikum in den vergangenen Spielzeiten bereits mit Queen, ABBA und der Disco-Welle in diese Zeit entführt haben, begeben sich Dirigent, Band, Orchester und die beliebten Solisten Viviane Essig und Henrik Wager diesmal unter dem Motto „Back to the 70s“ gemeinsam auf eine mitreißende Reise quer durch die musikalische Bandbreite der wilden 1970er. Freuen Sie sich unter anderem auf Pop-Klassiker wie Gerry

Raffertys „Baker Street“ oder „I was made for loving you“ von Kiss sowie Songs von Elton John bis Stevie Wonder.

Leitung: GMD Rasmus Baumann

Ort: BOGESTRA-Gelände, Hauptstraße 55, 45879 GE-Altstadt | Eintritt: 18,00 € - erm. 12,00 € (Ermäßigung für BOGESTRA-Abonnentinnen und -Abonnenten) | VVK-Stellen: BOGESTRA-KundenCenter, Lotto Keyser in BO-Wattenscheid | Info: [www.bogestra.de](http://www.bogestra.de) | VA: BOGESTRA

**Donnerstag, 06.06.2019**

**10:30 Uhr**

**Infinity**

→ Fr, 05.06. (10:30 Uhr)

**17:00 Uhr**

**Begehung des alten jüdischen Friedhofs**

Der alte jüdische Friedhof von 1874 ist ein gut erhaltener, stiller Ort mit ca. 400 Gräbern. Bis 1936 wurden hier Beerdigungen vorgenommen. Das „Haus des Lebens“ (Bejt hachaim, so nennt man einen jüdischen Friedhof) gewährt Einblick in die jüdische Bestattungskultur. Während der Führung werden die Abläufe bei einer Bestattung und Wissenswertes über jüdische Friedhöfe erklärt. Wie geht man mit Tod und Trauer um, und was z. B. bedeuten die hebräischen Buchstaben auf einem Grabstein? Welche Bedeutung haben die Hände oder die Krüge? Was ist mit den kleinen Steinchen auf manchen Grabsteinen?

Ort: Alter jüdischer Friedhof, Ecke Oskarstraße / Wanner Straße, 45888 GE-Bulmke | Teilnahme kostenlos – Telefonische Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-3968/-3969 und [www.jggelsenkirchen.de](http://www.jggelsenkirchen.de) | VA: Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen K. d. ö. R.

**18:00 Uhr**

**Offene Schlossführung**

Am ersten Donnerstag eines jeden Monats (ausgenommen Feiertage und NRW-Schulferien) kann man bei einer gut einstündigen Führung in die Geschichte des Schlosses und der Familie von der Horst eintauchen sowie etwas zum kunsthistorischen Wert eines der bedeutendsten Baudenkmäler Gelsenkirchens aus vorindustrieller Zeit erfahren. Das Museum Schloss Horst wird zu diesem Termin nicht besucht!

Ort: Schloss Horst (Treffpunkt Glashalle) | Eintritt frei | Dauer: ca. 60 Min. | Info: 0209 169-6163 und [www.schloss-horst-gelsenkirchen.de](http://www.schloss-horst-gelsenkirchen.de) | VA: KBZ Schloss Horst

## 20:00 Uhr Open Stage

Offene Bühne für alle, die gerne Musik machen oder der Musik lauschen.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke |  
Eintritt frei | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) | VA: Wohnzimmer GE

Freitag, 07.06.2019

## ab 14:00 Uhr Rock Hard Festival

Wer auf der Suche nach einer friedlichen Rock & Metal-Party in einer angenehmen Umgebung mit gutem Sound, tollen Leuten und kurzen Laufwegen ist, der ist auf dem Rock Hard Festival genau richtig. Es gibt eine Bühne, einen Biergarten, einen Metal-Markt, eine Metal-Disco und einen Bereich mit Essen, Getränken und Merchandise. Die Veranstalter legen viel Wert auf internationale Gäste, eine gewisse musikalische Bandbreite, gute Liveperformances, Underground-Kultbands genauso wie auf brandheiße Newcomer.

Ort: Amphitheater Gelsenkirchen, Grothusstraße 201, 45883 GE-Heßler | Eintritt: Tagesticket ab 39,00 € – 3-Tages-Ticket ab 97,90 € |  
Info: [www.rockhardfestival.de](http://www.rockhardfestival.de) | VA: Rock Hard Event GmbH

Weitere Termine: Sa, 08.06. und So, 09.06. (jeweils ab 11:00 Uhr)

## 15:30 Uhr Führung durch das Hans-Sachs-Haus Auf Wunsch mit anschließendem Besuch im Bistro SACHS



Ein Architekturklassiker mitten in der Innenstadt. Das 2013 wiedereröffnete Hans-Sachs-Haus verkörpert das perfekte Miteinander von modernen Elementen und stadt-bildprägender Backstein-Fassade der 1920er-Jahre, die den kulturellen und politi-

schen Aufbruch jener bewegten Jahre der Weimarer Republik ausdrücken. Die Führung gibt historische, zeitgeschichtliche und architektonische Einblicke in das neue Hans-Sachs-Haus.

Ort: Hans-Sachs-Haus (Treffpunkt: Stadt- und Touristinfo) | Teilnahmegebühr: 2,00€, mit anschließendem Bistrosbesuch (Kaffee+Kuchen) 5,50 € – Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich! | Anmeldung/Info: 0209 169-3968/-3969 und [touristinfo@gelsenkirchen.de](mailto:touristinfo@gelsenkirchen.de) | VA: Stadt- und Touristinfo

### 19:00 Uhr Drachenfest Gelsenkirchen



© Stadt Gelsenkirchen

Drei Tage lang feiert das kultur.gebiet CONSOL das Drachenfest Gelsenkirchen. Bei den Drachenflugshows steigen farbenfrohe Lenkdrachen in die Luft; am Boden warten Live-Musik, Drachenbau-Werkstatt, ein Hochseil-Klettergarten und viele Aktionen für Groß und Klein. Alle Angebote sind wetter- und windabhängig.

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt frei | Info: 0209 169-9104 und [www.drachenfest.ruhr](http://www.drachenfest.ruhr) | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

Weitere Termine: Sa, 08.06. und So, 09.06. (jeweils 11:00 Uhr)

### 20:00 Uhr Drops of Gold Acoustik Rock/Pop

Drops of Gold spielten ihr erstes Konzert in Wetzlar, und es war ein voller Erfolg. Knapp 200 Besucherinnen und Besucher kamen, um die Band auf ihrer ersten Bewährungsprobe zu begleiten. Die nächste Zeit war von Besetzungswechsel und Songwriting geprägt – und es hat sich gelohnt. Ziemlich genau ein Jahr später veröffentlichten Drops of Gold, nun zu viert, die EP „Life and other Diseases“. Gefühlvolle Balladen und kraftvolle Rocknummern im akustischen Gewand machen die 5-Song-EP zu etwas ganz Besonderem. Während ihrer Studioaufnahmen lernten sie Pascal Baumgärtel kennen und fragten

ihn sofort, ob er bei ihnen die Basssaiten zupfen würde. Pascal sagte zu und machte somit die Besetzung von Drops of Gold komplett. Zur Zeit schreiben die fünf Musiker fleißig an ihrem Debüt-Album, welches im Herbst dieses Jahres veröffentlicht wird, und sind auf der Suche nach Konzerten in ganz Deutschland, um ihre Musik auch außerhalb ihres Wohnraums bekannter zu machen.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei – Spenden erwünscht | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) | VA: Wohnzimmer GE

**Samstag, 08.06.2019**

FESTIVAL

FEST

ERÖFFNUNG

KONZERT

**ab 11:00 Uhr**  
**Rockhard Festival**

→ Fr, 07.06. (14:00 Uhr)

**11:00 – 22:00 Uhr**  
**Drachenfest**

→ Fr, 07.06. (19:00 Uhr)

**17:00 Uhr**  
**Ursula Thielemann „Architektur-Kultur-Reflexion in Denkbildern“**

Fotografie

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechseiausstellungen | Dauer: bis 06.07.2019)

Ort: Atelier JRS, Ruhrstraße 11a, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: 0209 772583 und [www.atelier-jrs.de](http://www.atelier-jrs.de) | VA: Atelier JRS

**19:30 Uhr**  
**Crossover-Konzert**  
**MiR goes Film: Winnetou meets Alien**



Rasmus Baumann und die Neue Philharmonie Westfalen laden zu einer Exklusivvorstellung ins „Cinema Paradiso“. Und dies ist nur einer der vielen musikalischen Schauplätze, an dem sich im Filmkonzert „Winnetou meets Alien“ Helden der Leinwand

von King Kong über „Psycho“ Norman Bates bis Dracula begegnen. Hier werden die größten Momente der Filmgeschichte musikalisch zum Leben erweckt.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 12,00 - 42,00 € | VVK-Stelle: Theaterkasse des Musiktheater im Revier | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier Gelsenkirchen

**19:30 Uhr**  
**Signaturen (Premiere)**  
 Ballettabend in acht Handschriften



© Pedro Malinowski

„Signaturen“, das sind acht ganz unterschiedliche Handschriften acht namhafter Choreografinnen und Choreografen, die dem Ballett im Revier freundschaftlich verbunden sind und es in den vergangenen sieben Jahren künstlerisch mitgeprägt

haben. Gezeigt werden „Äffi“ sowie „Ring them Bells“ von Marco Goecke, ein Pas de deux aus Strawinskys „Orpheus“ von Cathy Marston, eine neue Choreografie von Amos Ben-Tal, das eigens choreografierte, surreale Stück „Rebuilding Laughter“ zu Musik von J. S. Bach von Renato Paroni de Castro, das Pas de six aus „Schwanensee“ von Lynne Charles, eine Choreographie von Kevin O’Day, ein hochenergetischer Beitrag zu Beethovens 4. Sinfonie von Benvindo Fonseca und Ausschnitte aus ihrer mit dem FAUST ausgezeichneten Choreografie „Ruß“ sowie „Grand Parade du Funk“ von Ballettdirektorin Bridget Breiner.

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 24,50 € | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier Gelsenkirchen

Weitere Termine: Fr, 14.06. (19:30 Uhr), So, 23.06. (18:00 Uhr) und Sa, 29.06. (19:30 Uhr)

**20:00 Uhr**  
**Talian**  
 CD-Release Konzert

„Talian“ ist ein internationales Singer-Songwriter-Projekt, das im Jahr 2014 von dem brasilianischen Multi-

instrumentalisten Victor Lourenço aus Rio de Janeiro und dem Gelsenkirchener Sänger und Gitarristen Giulio Felis ins Leben gerufen wurde. In unterschiedlichen Besetzungen spielen sie mit Musikerinnen und Musikern aus aller Welt eine groovige Mischung aus Soul, Pop, Funk und Forró. Die beiden Straßenmusiker singen auf Deutsch, Italienisch, Portugiesisch und Englisch und reißen ihr Publikum ein ums andere Mal mit ihrer starken Bühnenpräsenz mit.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke |  
Eintritt frei – Spenden erwünscht | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) |  
VA: Wohnzimmer GE

**Sonntag, 09.06.2019**

FESTIVAL  
FEST  
FILM

**ab 11:00 Uhr**  
**Rockhard Festival**

→ Fr, 07.06. (14:00 Uhr)

**11:00 – 22:00 Uhr**  
**Drachenfest**

→ Fr, 07.06. (19:00 Uhr)

**12:45 Uhr**  
**Ein Gauner & Gentleman**

Drama von David Lowery mit Robert Redford, Casey Affleck, Sissy Spacek u.a.; USA 2018, 94 Min., FSK: ab 6 J.



© 2018 Eric Zachanowich DCM

Eine unglaubliche und wahre Geschichte: Der 70-jährige Gentleman Forrest Tucker (Robert Redford) ist ein kriminelles Genie, das eine US-Bank nach der nächsten ausraubt und dabei durch seine ausgesuchte Höflichkeit auffällt. Die meiste Zeit seines Lebens verbrachte er im

Gefängnis, doch jedes Mal gelang ihm die Flucht. Als der Berufsganove wieder einmal auf der Flucht vor der Polizei ist, trifft er zufällig die Liebe seines Lebens, Jewel (Sissy Spacek). Obwohl Jewel zunächst nicht glaubt, dass Forrest wirklich ein Bankräuber ist, hält sie anschließend trotz seiner ungewöhnlichen Leidenschaft zu ihm.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Autorenfilm“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 75 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 10.06. (17:30 und 20:00 Uhr)

**18:00 Uhr**

**Das Rheingold**

Oper von Richard Wagner

→ Fr, 02.06. (18:00 Uhr)

**18:00 Uhr**

**NPW Barock**

Doppeldirektion

Eine musikalische Reise quer durch das barocke Europa: Dass man für eine Zeitreise nicht unbedingt Raumschiff und Relativitätstheorie bemühen muss, beweist die Neue Philharmonie Westfalen (NPW) in ihrer Reihe „NPW Barock“. Denn die abendlichen Konzerte versetzen das Publikum nur mit der Kraft der Musik ein paar Jahrhunderte zurück – in die Zeit von Bach, Händel, Vivaldi und Co. Im Konzert „Doppeldirektion“ treten Musiker der NPW solistisch auf den Plan. Hier steht Johann Sebastian Bach auf dem Programm zusammen mit weiteren Zeitgenossen aus ganz Europa. Gemeinsam mit ihren Orchesterkolleginnen und -kollegen präsentieren NPW-Konzertmeister Jinwoo Lee und Solo-Oboist Pavel Strugalev Werke von Bach, Vivaldi und Corelli.

Mit: Neue Philharmonie Westfalen, Pavel Strugalev (Oboe und Leitung) und Jinwoo Lee (Violine und Leitung)

Ort: Matthäuskirche, Cranger Straße 81, 45891 GE-Erle | VVK 14,00 € - AK 16,00 € | VVK-Stellen: Apotheke Petri, BASSO-Reinigung, Buchhandlung Junius | Info: 0209 3861231 und [www.kek-middelich.de](http://www.kek-middelich.de) |

VA: Kunst entdeckt Kirche e. V.

**15:00 Uhr**

## Die Bleckkirche stellt sich vor

Offene Kirche zu Pfingsten



© Bleckkirche

Über die Pfingstfeiertage vom 9. bis 10. Juni hat die Bleckkirche, Gelsenkirchens älteste evangelische Kirche, ihre Pforten für interessierte Besucherinnen und Besucher geöffnet (jeweils zwischen 12:00 und 18:00 Uhr). Am Pfingstmontag sind

Interessierte zur Führung zur Geschichte der Bleckkirche eingeladen: Pfarrer Thomas Schöps wird referieren und vor allem zur kunst- und religionsgeschichtlichen Bedeutung des Grimberger Altars sprechen. Der Altar, 1574 geschaffen, gehört zu den bedeutendsten historischen Kunstwerken im Stadtgebiet Gelsenkirchens. Er wurde hinterlassen von Ritter Heinrich von Knipping zu Grimberg, einem der ersten lutherischen Adligen der Region, als Mitte des 16. Jahrhunderts die Reformation auch das Gebiet der heutigen Stadt Gelsenkirchen erreichte.

Ort: Bleckkirche – Kirche der Kulturen | Dauer: ca. 40 Min. | Eintritt frei | Kartenreservierung: 0209 595984 oder unter [mail@bleckkirche.info](mailto:mail@bleckkirche.info) | Info: 0209 595984 und [www.bleckkirche.de](http://www.bleckkirche.de) | VA: Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid

**17:30 und 20:00 Uhr**

## Ein Gauner & Gentleman

→ So, 09.06. (12:45 Uhr)

**18:00 Uhr**

## Paris im August (Ausverkauft!)

Chanson-Abend mit Liedern von Edith Piaf und Barbara mit Christa Platzer

Ort: Musiktheater im Revier Gelsenkirchen (Kleines Haus) | ausverkauft | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

# *Liebenswert. Lebenswert. Gelsenkirchen.*

*ELE: Volles Engagement für eine tolle Stadt.*



[www.ele.de](http://www.ele.de)

**ELE**   
Energie für Gelsenkirchen.

Dienstag, 11.06.2019

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**  
**Anderswo. Allein in Afrika**

Dokumentarfilm von und mit Anselm Nathanael Pahnke,  
Deutschland 2018, 104 Min., FSK: o.A.



© Laita Gonzalez (Avalia Studios)

Anselm Nathanael Pahnke ist mit dem Fahrrad 15.000 Kilometer durch Afrika gefahren und hat dabei 15 verschiedene afrikanische Länder durchquert. Seine Erlebnisse zeigt er in dem Dokumentarfilm „Anderswo. Allein in Afrika.“ Pahnke er-

zählt von seinen unterschiedlichen Erlebnissen und unglaublichen Erfahrungen, die er während seiner Radtour durch Afrika gemacht hat, z.B. wie er mehrmals an Typhus und Malaria erkrankt oder sich mit Wasserknappheit und korrupten Beamten herumschlagen musste. Der Film zeigt nicht nur die Gefahren der Wildnis, sondern auch Anselms Mut und Durchhaltewillen: Als die beiden Freunde, mit denen er gemeinsam aufgebrochen ist, umdrehen, entscheidet er sich, alleine weiterzufahren.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Mensch und Natur“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 75 | VA: Kommunales Kino

Mittwoch, 12.06.2019

KULTURKANAL

**16:00 Uhr**  
**100 Jahre Vielfalt – 100 Jahre Gleichstellung**  
**Fahrt auf dem KulturKanal**

Auch in diesem Jahr wird frei nach dem Motto „GElebte Vielfalt“ anlässlich des Diversity Tages und der 100 Jahre Frauenwahlrecht die Vielfalt unserer Stadt gemeinsam gefeiert. Soziale Kontakte, Begegnungen und ein gemeinsamer Dialog sind die Basis für ein gelungenes Miteinander und den Zusammenhalt in unserer Stadt. Vor genau 100 Jahre durften Frauen das erste Mal in Deutschland wählen und gewählt werden. Die

entsprechende Änderung im Wahlrecht trat am 12. November 1918 in Kraft. Und beim Wahlrecht sollte es nicht bleiben, der Grundstein für Gleichberechtigung in allen Lebensbereichen war gelegt. Das Anliegen des Diversity Tages ist es, die soziale und gesellschaftliche Vielfalt der Menschen abzubilden und ein vorurteilsfreies Klima der Akzeptanz und Wertschätzung zu schaffen, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.

Ort: Anleger Sutumer Brücke, Kurt-Schumacher-Straße 192, 45881 GE-Schalke-Nord | Eintritt frei | Info: 0209 169-3052 und [www.gelsenkirchen.de/kulturkanal](http://www.gelsenkirchen.de/kulturkanal) | VA: Referat Zuwanderung und Integration/KIGE der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Gelsenkirchen und den AWO Fachdiensten Integration – Zuwanderung – Flüchtlinge sowie dem Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

**18:00 Uhr**

**„Mehr als zwei Jahre im Achterhuis“**

**Anne Franks Leben in Zeitzeugenberichten**

Am 12. Juni 1929 wurde Anne Frank in Frankfurt am Main geboren, sie würde am Tag dieser Lesung also 90 Jahre alt – aber ihr Leben endete schon 1945. Heute kennt man sie als Verfasserin des berühmten Tagebuches, das sie in etwas mehr als zwei Jahren (Juni 1942 bis August 1944) im Versteck im Hinterhaus der Prinsengracht 263 in Amsterdam schrieb. Aber sie hatte natürlich ein Leben vor der Zeit im Versteck, das eines fröhlichen jungen Mädchens, auf dessen Leben der Einmarsch der Deutschen in die Niederlande immer dunklere Schatten warf. Und auch ein Leben danach, das mit ihrer Ermordung im KZ Bergen-Belsen Ende Februar oder Anfang März 1945 endete, also nur wenige Wochen vor der Befreiung. An beide erinnern Menschen, die Anne Frank persönlich kannten. – „Die Bucheckern“ sind die Vorleserinnen des Consol Theaters. Unter der Anleitung von André Wülfing trainieren sie regelmäßig ihre Lese-Kompetenz und arbeiten stetig neue Programme für Groß und Klein aus.

Ort: Neue Synagoge Gelsenkirchen, Georgstraße 2, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: [www.christlich-juedische-ge.de](http://www.christlich-juedische-ge.de) | VA: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Gelsenkirchen und Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen

Donnerstag, 13.06.2019

FÜHRUNG

**15:00 Uhr**

### Spaziergang durchs Museum

DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi

Führung zur Ausstellung, nicht nur für Seniorinnen und Senioren (→ Wechsausstellungen | Dauer: bis 07.07.2019)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4130 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**20:00 Uhr**

### Sven Bensmann

Comedy. Musik. Liebe



© Torsten Weller

Sven Bensmann hat eine Brille, einen gut ausgeprägten Bartwuchs und ist Mitte 20. Andere Männer in seinem Alter beenden gerade ihr BWL-Studium oder planen ihren beruflichen Aufstieg. Sven tut das nicht. Sven packt seine Gitarre ein, steigt in den

nächsten Zug und steht abends auf den Comedy-Bühnen dieses Landes, um seinem Publikum seine Sicht auf unsere Welt näher zu bringen.

Ort: KAUE | VVK: 18,00 € | Info: 0209 95430 und [www.emschertainment.de](http://www.emschertainment.de) | VA: emschertainment GmbH

Freitag, 14.06.2019

FÜHRUNG

**15:30 – 16:30 Uhr**

### Zeit widmen

Eine sinnliche Führung für Menschen mit Demenz

Kleine Lichtblicke ermöglichen und Ressourcen stärken – das bietet das kosten- und barrierefreie Programm für Menschen mit Demenz.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-4130 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**ab 18:00 Uhr**  
**Rock am Bahnwerk**  
 15 Bands an zwei Tagen



© Markus Bauer

Rock am Bahnwerk (RaB) steht für jede Menge Unterhaltung, Spaß und zwei Tage Rockmusik mit Bands aus der Region rund um Gelsenkirchen-Bismarck. Das Festival hat sich in den letzten fünf Jahren zu einem wahren Highlight der Gelsenkirchener Musikszene entwickelt. 2019 kommen sogar Bands aus dem Ausland dazu: Erstmals werden beim RaB „Split Heaven“ aus Mexiko und „Hardland“ aus Holland ihren musikalischen Beitrag leisten. Neben den 15 Bands an zwei Tagen ist natürlich der Ort der Veranstaltung allein schon einen Besuch wert. Das alte historische Bahnbetriebswerk dient nicht nur als Kulisse: Die Besucherinnen und Besucher sind mit dem ersten Schritt auf das Gelände mittendrin und spüren förmlich das rege Treiben der Vergangenheit. Zwischen den Gleisen und den alten Waggons stehen die beiden Bühnen, an der alten Werkshalle finden die Rock'n'Roll-Begeisterten die Händlermeile mit Ausstellungen zur Geschichte des altherwürdigen Bahnwerks und jede Menge Stände.

Ort: Bahnwerk GE-Bismarck, Grimbergstraße 18, 45889 GE-Bismarck |  
 Eintritt: ab 15,80 € | VVK-Stelle und Info: [www.rock-am-bahnwerk.de](http://www.rock-am-bahnwerk.de) |

VA: Rock am Bahnwerk

Weiterer Termin: Sa, 15.06. (ab 15:00 Uhr)

**19:30 Uhr**  
**Signaturen**  
 → Fr, 08.06. (19:30 Uhr)

**20:00 Uhr**  
**Eine Sommernacht**  
 Ein Stück mit Musik

© Uwe Faltermeier



Helena und Bob treffen sich in einer Bar. Sie erfolgreiche Scheidungsanwältin, er Kleinganove mit Hang zu Dostojewski. Für beide scheint das Leben gerade keine erfreulichen Überraschungen bereit zu halten, als sie – mehr aus Verdrossenheit denn aus Leidenschaft – die Abzweigung zu einem One-Night-Stand nehmen. Nach dem eher enttäuschenden Ergebnis schickt sie ihn in die Nacht und damit ins Ende der Geschichte – wenn das Schicksal da nicht ein unerwartetes Wiedersehen geplant hätte. Denn mit einem Mal stehen sie am Startpunkt einer schrägen Abenteuerfahrt durch eine magisch-verdrehte Mittsommernacht, die sie an die unwahrscheinlichsten Orte katapultiert und längst abgeschriebene Träume zum Greifen nah erscheinen lässt. — Auf der kargen, doch wandelbaren Bühne und vor stimmungsvollem Klanghintergrund beweisen Tanja Brügger und Dominik Hertrich, dass eine Veränderung möglich ist, dass das Leben doch immer wieder Überraschungen bietet. Premiere feierten sie mit dem Stück im Frühjahr im Theater im Depot in Dortmund.

Mit: Tanja Brügger und Dominik Hertrich; Regie: Eva Zitta; Musik: Marcus Krieger; Autoren: David Greig und Gordon McIntyre

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 14,00 €, erm. 10,00 € | VVK-Stelle: Stadt- und Touristinfo im Hans-Sachs-Haus, Reservierung und Info: 0209 169-9105 und [www.die-flora-gelsenkirchen.de](http://www.die-flora-gelsenkirchen.de) |

VA: DispoDispo! in Kooperation mit dem Theater im Depot

Weitere Aufführung: Sa, 15.06. (20:00 Uhr)

**20:00 Uhr****Mele****Deutsch-Pop aus Osnabrück**

Sie machen ihr Ding, der Synthe motzt, die Gitarre kreischt, die Drums pöbeln und gleichzeitig singt die gleichnamige Sängerin Mele so lässig über ihren Schmerz, dass man ihn fast nicht bemerkt. Zwischen den Zeilen und in jedem Notenkopf steckt das Herz von vier Individualisten, die alle in ihrem eigenen behüteten Ghetto aufwuchsen und so langsam verstehen, dass das Leben gar nicht mal so „easy“ ist, wie Cro und Lionel denken.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke |

Eintritt frei – Spenden erwünscht | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) |

VA: Wohnzimmer GE

**20:00 Uhr****Tamika Campbell****Boom**

© Tamika Campbell

Tamika Campbell ist der Tornado auf den Comedy-Bühnen. Mit ihrer stimmungsgewaltigen, direkten Art überträgt sie ihre Energie auf das Publikum. Tamikas Vielseitigkeit in Deutsch und Englisch schöpft sich aus einem riesigen Repertoire ange-

fangen bei New Yorker Wurzeln über orientalische Kultureinflüsse bis hin zu urdeutschen Lebenserfahrungen in ihrer Heimatstadt Berlin. Dabei legt sie den Finger in die Wunde der alltäglichen Absurditäten und bringt ihre ganz persönliche Sicht der Dinge unverblümt und ehrlich auf den Punkt. Sie überrascht ihr Publikum gerne auch mit ihren Arabisch-, Türkisch- und Hindu-Sprachkenntnisse, einer verrückten Tanzeinlage oder Kampfkunst-Skills.

Ort: KAUE | VVK 18,00 € | Info: 0209 95430 und

[www.emschertainment.de](http://www.emschertainment.de) | VA: emschertainment GmbH

**20:30 Uhr**  
**Hammer + 3**  
 Sommer-Special

© Imran Khan



Beim Sommer-Special von Hammer+3 treten verschiedene Saiteninstrumentalisten unterstützt durch einen Percussionisten in einen interkulturellen musikalischen Austausch. Zu Gast aus Mumbai ist Imran Khan (Sitar, Gesang),

der zusammen mit Christian Hammer (Gitarren), Jens Pollheide (Fretless Bass, Flöten) und Benny Mokross (Percussion) eine Reise von Mitteleuropa bis nach Indien unternimmt. Das Konzert lotet die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen indischer Musik und jazzigen Klängen aus. Ausgangspunkt hierfür sind jeweils Eigenkompositionen der beteiligten Musiker, die auf eine Begegnung der beiden Klangwelten „auf Augenhöhe“ abzielen und die zum Teil speziell für dieses Projekt geschrieben bzw. arrangiert wurden. Die Klangwelt der indischen Ragas wird behutsam mit der Harmonik des Jazz verbunden. Alle Musiker sind seit Jahren erfahren in der Begegnung mit verschiedenen musikalischen Kulturen.

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt: 10,00 € - erm. 5,00 € | Info: [www.werkstatt-ev.de](http://www.werkstatt-ev.de) | VA: werkstatt e.V.

**Samstag, 15.06.2019**

**11:00 – 16:00 Uhr**  
**Kulturwundertag**

**Kultur von Jugendlichen für Jugendliche**

Bühne frei heißt es auf dem Neumarkt in Gelsenkirchen. Beim Kulturwundertag zeigen Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren, was sie alles draufhaben: Sie tanzen und singen, zeigen Akrobatisches, Gezeichnetes und vieles mehr was sie in Kulturrucksackprojekten entwickelt und gelernt haben. Kurz: Sie zeigen, welches kreative Potenzial in ihnen schlummert. Dazu gibt es Mitmachaktionen von Kultureinrichtungen vor



Ort, etwa einen BEATBOX-Workshop und das KuKuMo der Kunstschule.

Gefördert durch das Landesprogramm Kulturrucksack NRW vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW.

Ort: GE-City, Neumarkt/Innenstadt | Eintritt frei | Info: 0209 169-9101 und [www.kulturwundertag.de](http://www.kulturwundertag.de) | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

### **14:00 – 18:00 Uhr** **GeKita Familienfest**

Unter dem Motto „GeKita, das sind wir – Bei uns ist Platz für jedes Kind“ lädt die Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung (GeKita) wieder zum großen Familienfest ein. Anhand vieler Mitmachaktionen erleben Eltern, wie viel Spaß Kinder beim Erwerb neuen Wissens haben können. Die 72 städtischen Tageseinrichtungen und die Kindertagespflege präsentieren eindrucksvoll, wie sie den Kindern das Forschen und Entdecken ermöglichen und neue Erfahrungen im Kita-Alltag schaffen: musisch-ästhetisch, naturwissenschaftlich oder im Bezug auf Körper, Gesundheit und Ernährung. Ein buntes Bühnenprogramm für Groß und Klein gibt Überblick über die Bildungsbereiche.

Ort: Amphitheater | Eintritt frei | Info: [www.gekita.de](http://www.gekita.de) | VA: GeKita

### **ab 15:00 Uhr** **Rock am Bahnwerk**

→ Fr, 14.06. (ab 18:00 Uhr)

### **19:00 Uhr** **Cine – Classik & Soundtrack** **Lelie Cristea, Violine**

In ihrem Konzertprogramm verbindet Lelie Cristea Klassik und Filmmusik zu einem einzigartigen Klangfar-



bengemälde. Dieses Konzert ist der Auftakt einer Konzertreihe mit dem Titel „Cine“, mit dem Lelie Cristea anschließend auf Tournee geht.

Ort: stadt.bau.raum | Eintritt: 35,00 € - erm. 28,00 € | WK-Stellen: stadt-bauraum@gelsenkirchen.de, Buchhandlung Junius

(GE-Altstadt) sowie Buchhandlung Kottmann (GE-Buer) | Info: 0171 6248200 und [www.stadtbauraum-gelsenkirchen.de](http://www.stadtbauraum-gelsenkirchen.de) | VA: stadt.bau.raum im Schacht Oberschuir

## THEATER

**19:00 Uhr**

### **Nichts: Was im Leben wichtig ist**

Nach Janne Teller

Als der 14-jährige Pierre Anthon seine Klasse mit den Worten verlässt „Nichts bedeutet irgendetwas, deshalb lohnt es sich nicht, irgendetwas zu tun“, stehen seine Mitschülerinnen und Mitschüler unter Schock. Denn kann es wirklich sein, dass nichts eine Bedeutung hat? Nicht die erste Liebe? Nicht das Lernen in der Schule? Nicht das Elternhaus? Nichts? Gemeinsam wollen die Kinder Pierre Anthon das Gegenteil beweisen und sammeln auf einem Berg der Bedeutung alles, was ihnen lieb und teuer ist. Mit Theaterpädagogin Mayra Capovilla haben die Consol Teens dieses Stück erarbeitet.

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt: 3,00 € | Info: 0209 9882282 und [www.consoltheater.de](http://www.consoltheater.de) | VA: Consol Theater  
Weiterer Termin: So, 16.06. (19:00 Uhr)

**19:30 Uhr**

### **Poesieduell**

Der Poetry-Slam in der werkstatt

Der „werkstatt“-Poetry Slam mit Gastgeberin Dea Sinik und Gastgeber Tobias Reinartz.

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: [www.werkstatt-ev.de](http://www.werkstatt-ev.de) | VA: werkstatt e.V.

## POETRY SLAM

**19:30 Uhr****Schwanda der Dudelsackpfeifer (Premiere)**

Oper von Jaromir Weinberger

Robin Hood trifft auf tschechischen Troubadix: Der Räuber Babinsky versteckt sich auf der Flucht vor dem Gesetz im Haus des musikalischen Bauernhelden Schwanda und verliebt sich in dessen Frau Dorota. Um ihr Herz zu gewinnen, muss er aber zuerst ihren Mann loswerden. Kurzerhand geht er mit dem abenteuerlustigen Schwanda auf Reisen. – In „Schwanda der Dudelsackpfeifer“ prallen kulturelle und musikalische Welten aufeinander. Jaromír Weinberger schrieb einen wilden musikalischen Parforceritt durch die Operngeschichte. Kurz nach der Uraufführung 1927 eroberte die Sage über den tschechischen Nationalmusiker die Bühnen, aber Weinbergers Karriere wurde jäh durch die Machtergreifung der Nationalsozialisten beendet. Im 21. Jahrhundert findet „Schwanda“ langsam seinen Weg zurück ins Repertoire der Opernhäuser.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 13,00 – 48,00 € (Premiere), 12,00 – 42,00 € (alle anderen Vorstellungen) | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

Weitere Termine: Sa, 22.06. und Do, 27.06. (jeweils 19:30 Uhr)

**20:00 Uhr****Eine Sommernacht**

→ Fr, 14.06. (20:00 Uhr)

**Sonntag, 16.06.2019****12:45 Uhr****Free Solo**

Dokumentarfilm von Elizabeth Chai Vasarhelyi & Jimmy Chin mit Alex Honnold; USA 2018, 100 Min., FSK: ab 6 J.

Free Solo erzählt von dem Kletterer Alex Honnold, der sich im Sommer 2017 auf die Erfüllung seines Lebenstraums vorbereitet. Er will den bekanntesten Felsen der Welt erklimmen, den 975 Meter hohen und fast senkrechten El Capitan im Yosemite-Nationalpark in Kalifornien. Das Gefährliche daran: Honnold klettert im Alleingang, ohne Seil und ohne Sicherung. Jeder Fehler und jede Unaufmerksamkeit kann den Tod bedeuten. Die Dokumentarfilmerin Elizabeth Chai Vasarhelyi und ihr Kameramann, Profi-Bergsteiger Jimmy Chin, begleiten



Free-Solo-Kletterer Honnold und fesseln das Publikum mit sensationellen Naturaufnahmen und schwindelerregenden Bildern. Dabei zeigt der Leistungssportler auch, welche Opfer er erbringen muss, um körperliche Höchstleistungen erzielen zu können. Was treibt Honnold an, sein Leben zu riskieren – und wie geht sein Umfeld damit um?

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Mensch und Natur“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 75 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Di, 02.07. (17:30 und 20:00 Uhr)

## 15:00 Uhr

### Stadt Kunst: Rund ums MiR

Kunst ist in Gelsenkirchen nicht nur innerhalb des Kunstmuseums zu finden. Vielmehr gibt es mehr als 100 Skulpturen bedeutender Künstlerinnen und Künstler in Parks, an Straßen, auf Plätzen, Schulhöfen und vielen weiteren Orten, die die Stadtkultur nachhaltig beeinflussen und zur Identifikation mit der Stadt beitragen. Manch ein Werk ist dabei sofort als Kunstwerk erkennbar, manch anderes ist so selbstverständlich ins Stadtbild integriert, dass es gar nicht mehr als solches wahrgenommen wird. Seit 2017 werden vom Kunstmuseum Gelsenkirchen Touren zu ausgewählten Kunstwerken angeboten. Dabei führen professionelle Kunstvermittlerinnen und Kunstvermittler von Standort zu Standort und berichten Wissenswertes und Anekdoten zu den jeweiligen Kunstwerken sowie ihren Künstlerinnen und Künstlern. An diesem Nachmittag stehen die Kunstwerke in der unmittelbaren Umgebung des Musiktheaters im Revier im Mittelpunkt. Mit dabei „Die Kraft des Wassers“, ein Stein fast schwebend auf Wasser, eingerahmt von frühlingshafter Blütenpracht.

Ort: Musiktheater im Revier (Treffpunkt Haupteingang) | Eintritt frei |  
 Info: 0209 169-4130 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA:  
 Kunstmuseum Gelsenkirchen

**18:00 Uhr**  
**Ein Sommernachtstraum**  
 Ballett von Bridget Breiner



© Costin Radu

Oberon, König der Elfen, und die Feenkönigin Titania liegen in heftigem Streit. Da sinnt Oberon auf Rache: Sein Diener Puck soll Titania im Schlaf einen Zauberkranke verabreichen. Auch zwei zerstrittene Liebespaare sind im Wald unterwegs und

werden unfreiwillig zu Opfern von Pucks Zauberkünsten, dem in dieser Sommernacht einiges durcheinander geht. – Nachdem Bridget Breiner bereits mit anderen Shakespeare-Choreografien große Erfolge feierte, widmet sie sich nun dem „Sommernachtstraum“. In der Fülle der fantastischen Figuren, Geschichten und Verwicklungen stehen im Ballett Oberon und Titania im Fokus. Mit Bridget Breiner arbeiten wieder der Bühnenbildner Jürgen Kirner und der Akkordeonist Marko Kassl („Ruß – eine Geschichte von Aschenputtel“) zusammen.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 12,00 – 42,00 € |  
 Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

Weitere Termine: Fr, 21.06. (19:30 Uhr)

**19:00 Uhr**  
**Nichts: Was im Leben wichtig ist**  
 → Sa, 15.06. (19:00 Uhr)

**17:30 Uhr****Queen of Katwe (Sondervorstellung mit Gespräch)**

Biopic von Mira Nair mit Madina Nalwanga, David Oyelowo, Lupita Nyong'o u.a.; USA 2016; 124 Min., FSK ab 0 J.

© 2016 Disney Enterprises Inc.  
All Rights Reserved. / Edward Echwalu

Phiona Mutesi (Madina Nalwanga) wächst in einer der ärmsten Gegenden der Welt auf: in den Slums von Katwe nahe der Hauptstadt von Uganda. Sie kann weder lesen noch schreiben, kennt nicht einmal ihr genaues Geburtsdatum. Ihre Mutter Harriet (Lupita Nyong'o) ist selten zu Hause, um etwas Geld für den Rest der Familie zu verdienen. Doch Phionas Leben ändert sich, als sie den Missionar und Schachlehrer Robert Katende (David Oyelowo) trifft. Im Gegenzug für etwas zu essen beginnt er, ihr einige Unterrichtsstunden im Schach zu erteilen, als sie gerade einmal neun Jahre alt ist. Phiona wird neugierig und entdeckt das Spiel für sich. Als geduldige Schülerin und Naturtalent schafft sie es schließlich sogar zur Meisterin ihres Landes und noch viel weiter. – Phiona Mutesi auf deren Lebensgeschichte der Film basiert, wird persönlich anwesend sein. Ebenso ihr Mentor Robert Kalande. Nach dem Film findet ein Podiumsgespräch mit den beiden und Stadträtin Annette Berg statt.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 75 | VA: Kerem Ke e.V. in Kooperation mit dem Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

**19:00 Uhr****Ruhrpott-Solo. Chansons und Lieder aus der Heimatstadt**

mit Maegie Koreen (Gesang) und Vlad Kalina (Klavier)

Die Chanteuse aus dem Ruhrpott präsentiert die Geschichte und die Geschichten der Menschen an Ruhr



und Emscher in einem literarischen Chanson-Reigen. Ihr Ruhrpott-Solo beginnt im „Damals“ – als man den Ruhrpott noch gerne als graue Malochergegend belächelte. Doch schon bald ist sie im „Heute“ – wo die Luft schon längst wieder sauber ist, und

im „Übermorgen“ – das ist der Wandel von der Montan- zur Kulturmetropole, der im Ruhrgebiet begonnen hat. Ihre Chansons lassen tief in die Seele und das Sentiment des Ruhrpöttlens blicken, mal wunderbar lyrisch („Bergmannslied“ von K. Tucholsky), mal heimatlich („Currywurst“ von H. Grönemeyer). Wenn sie den Pott mit New York vergleicht, „der Ruhrschnellweg ist der Broadway“ und „Gelsenkirchen ist Manhattan“, dann gelingen ihr Bilder, die unvergessen bleiben werden. – Maegie Koreen widmet sich seit den 1970er Jahren der Liebe zum Chanson. Vlad Kalina, geboren und aufgewachsen in Odessa am Schwarzen Meer, ist Pianist, Komponist und Arrangeur. Als Konzertbegleiter gibt er mit ausgefeilten Klavierarrangements der melodischen Linie interaktive Impulse zu solistischen Interpretationen.

Ort: Maritim Hotel, Am Stadtgarten 1, 45879 GE-Altstadt | Eintritt: 12,00 € | VVK-Stellen: Buchhandlung Lothar Junius (Sparkassenstraße 4, 45879 GE-Altstadt) | Info: [www.melange-im-netz.de](http://www.melange-im-netz.de) | VA: Melange e.V.

**Dienstag, 18.06.2019**

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**

**Weil du nur einmal lebst – Die Toten Hosen auf Tour**  
Dokumentarfilm von Cordula Kablitz-Post und Paul Dugdale mit den Toten Hosen; Deutschland 2018, 112 Min., FSK: ab 6 J.

Der Film begleitet die Toten Hosen 2018 auf ihrer Rekordtournee „Laune der Natur“. Er zeigt eine der ältesten noch aktiven deutschen Bands, die jeden Tag schätzt, an dem sie gemeinsam auf der Bühne mit dieser unglaublichen Energie der ersten Stunde spielen kann. Die Konzertreise, die von insgesamt fast



1 Mio. Zuschauerinnen und Zuschauer besucht wurde, führte die Band unter anderem durch die Stadien und Open Air-Locations in Deutschland und der Schweiz sowie außerhalb des deutschsprachigen Raums. Die Dokumentation schildert nicht nur das Leben der Musiker auf der Bühne, sondern wirft auch einen Blick hinter die Kulissen – hautnah und unzensiert.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Neuer Dokumentarfilm“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 75 | VA: Kommunales Kino

**Mittwoch, 19.06.2019**

**18:00 Uhr**

**Der unbekannte Nachbar**

Lesung mit Bahattin Gemici (Herten)



Migration, das heißt Trennung, Unsicherheit, Unbekanntsein, Zweifel, nie endende Fremdheit, Arbeitsnot, inneres Aufgewühltsein, tiefer Schmerz. Tiefer, nicht endender Schmerz... Der Hertener Lehrer und Autor Bahattin Gemici beschreibt in seinem

Buch Lebenswege von nach Deutschland ausgewanderten türkischen Migrantinnen und Migranten: ihre Beziehungen mit Nachbarn, den schwierigen Spracherwerb, ihre Unsicherheiten, die das Leben in zwei Ländern und Kulturen mit sich bringt, auch ihre Diskriminierungserfahrungen. — Bahattin Gemici wurde 1954 in Ankara geboren. Seit 1977 lebt er in Herten und arbeitet als Lehrer, schreibt Gedichte, Kurzgeschichten und Märchen. Mehrere seiner Veröffentlichungen in Deutsch und Türkisch wurden vom WDR und dem türkischen Rundfunk und Fernsehen gesendet. Für seine Arbeit wurde er mehrfach ausgezeichnet. Mit der Lesung und anschließenden Diskussion möchten Autor und Veranstalter Brücken zwischen Einheimischen sowie Migrantinnen und Migranten bauen und sich über gute Wege der Nachbarschaft austauschen.

Eine Veranstaltung im Rahmen des stadtweiten Dialogs „Das gelingende Leben“.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 6,00 € - erm. 4,00 € | Reservierung und Info: 0209 169-9105 und [www.die-flora-gelsenkirchen.de](http://www.die-flora-gelsenkirchen.de) | VA: Kulturraum „die flora“ und Kooperationspartner

**19:00 Uhr**

**Der wichtige Moment**

Autorenlesung mit Roman Dell

Roman Dell, Jahrgang 1978 und gebürtig aus Gelsenkirchens Partnerstadt Schachty (Russland), lebt seit 1995 in Gelsenkirchen. Er liest an diesem Abend neue Geschichten wie „Der wichtige Moment“ und „Alles geht vorbei – lustige Geschichten aus der Welt des Undergrounds“.

Ort: Rosen-Apotheke, Seiteneingang Robert-Koch-Straße 2 (1. Etage, Rosen-Kosmetik), 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: [www.heimatbund-gelsenkirchen.de](http://www.heimatbund-gelsenkirchen.de) | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.

**Donnerstag, 20.06.2019**

**18:00 Uhr**

**Das Rheingold**

→ Fr, 02.06. (18:00 Uhr)

**20:00 Uhr**

**Claus von Wagner: Theorie der feinen Menschen**

Claus von Wagner ist so, wie sich Bertolt Brecht und Lortie in einer durchzechten Nacht ihren Schwiegersohn



vorgestellt hätten. Manche sagen, er sähe aus wie Roland Kaiser, hätte aber bessere Texte. Was ihn so anders macht? Die Tatsache, dass er die Intelligenz seines Publikums ernst nimmt. „Theorie der feinen Menschen“ handelt vom Kampf ums Prestige, Wirtschaftsverbrechen und Business Punks; eine epische Geschichte von Verrat, Familie und Geld. Als hätte Shakespeare ein Praktikum bei der Deutschen Bank absolviert und aus Verzweiflung darüber eine Komödie geschrieben.

Regie: Florian Hoffmann

Ort: KAUE | VVK 26,10 € | Info: 0209 95430 und [www.emschertainment.de](http://www.emschertainment.de) | VA: emschertainment GmbH

**Freitag, 21.06.2019**

**21.06. – 23.06.**

**3 Tage Wach**

Eine Stadt, 3 Tage, 17 Acts



Für drei Tage gibt es in Gelsenkirchen Unterhaltung pur, denn 1LIVE verwandelt die Stadt in die angesagteste Event-Location im ganzen Ruhrgebiet. An verschiedenen Veranstaltungsorten in Gelsenkirchen (u. a. Heinrich-König-Platz, stadt.bau.raum, Veltings-Arena, Hans-Sachs-Haus, Kaue und Consol Theater) wird es neben DJ-Shows, Lesungen und Podcasts auch Comedys und Radiokonzerte geben.

Weitere Informationen zu den einzelnen Terminen und Veranstaltungsorten können der Website entnommen werden.

Ort: Verschiedene Veranstaltungsorte in Gelsenkirchen | Eintritt frei bis 22,00 € – teilweise ausverkauft | Info: [www1.wdr.de](http://www1.wdr.de) | VA: WDR Mediagroup GmbH

**19:00 Uhr****Open Stage für jedermann****Jeder Künstler hat 15 Minuten**

Nach der fulminanten ersten Show vor vier Jahren folgt nun der zweite Termin. Diese Offene Bühne ist nicht nur für Musizierende gedacht. Jeder Kunstschaffende hat 15 Minuten Zeit um sich zu präsentieren, egal ob Comedy, Zauberei, Pantomime, Literatur, Musik, Poetry Slam oder was auch immer. Ein Auftritt ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Ein Künstlerhut geht um.

Ort: C@fe-42, Bergstraße 7a, 45897 GE-Beckhausen | Eintritt frei | Info/Anmeldung: info@cafe-42.de | VA: C@fe-42, Evangelische Jugend Beckhausen

**18:00 Uhr****Ein Sommernachtstraum**

→ Fr, 16.06. (18:00 Uhr)

**20:00 Uhr****Klangkosmos Weltmusik****Sakili · Rodrigues Island**

© alba Kultur, Köln

Sega Tambour ist eine pulsierende Mischung aus Musik, Gesang und Tanz mit Ursprüngen in den vor allem afrikanisch geprägten Sklavengemeinschaften. Segha wird auf der Insel Rodrigues im indischen Ozean immer und überall gespielt: zu Hause und auf der Straße, mitmachen kann jeder – unabhängig vom Alter, Geschlecht oder Status. Ursprünglich war Segha ein Ausdruck des Widerstands der Sklaven gegen die Kolonialherren und gleichzeitig eine ritualisierte Form, um Konflikte untereinander zu thematisieren und soziale Lösungen zu finden. So werden das Repertoire, die Techniken des Instrumentenbaus, die Tänze und ihre Bedeutungen

seit über 200 Jahren in den großen Musikerfamilien der Insel weitergegeben. Das Trio Sakili lebt in einer ruhigen, ländlichen Gegend der Hauptstadt. Vallen Pierre Louis ist auf Rodrigues ein bekannter und geschätzter Banjo-Spieler. Prosper ist unbestritten der beste traditionelle Perkussionist und die kraftvolle Stimme mit warmem Timbre von Sakili. Der Dritte im Bunde, Ricardo Legéntile, spielt das charakteristische Melodie-Instrument der Insel, das Akkordeon. Das Repertoire und die Feinheiten der Spieltechnik werden bereits seit mehreren Generationen in seiner Familie von Vater auf Sohn weitergegeben. In der Musik von Sakili spiegelt sich die Geschichte der Insel zwischen europäischen und afrikanischen Einflüssen wieder: Walzer, Polka, Masurka, Scottish vermischen sich harmonisch mit den Sega Tambour Rhythmen in der Tradition afrikanischer Sklaven.

Besetzung: Vallen Pierre Louis (Banjo), Francis Prosper (Rahmentrommel/Gesang) und Ricardo Legentile (Akkordeon)

Ort: Bleckkirche – Kirche der Kulturen | Eintritt: 10,00 € - erm. 8,00 €, bis 16 Jahre frei | Info: 0209 595984 und [www.bleckkirche.info](http://www.bleckkirche.info) | Reservierung: 0209 595984 und [mail@bleckkirche.info](mailto:mail@bleckkirche.info) | VA: Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid in Kooperation mit dem Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

**20:00 Uhr**

**Kadri Voorand/Mihkel Mälgand**

**Stimmakrobatik pur**

Kadri Voorand, in Deutschland weitgehend unbekannt, ist eine der erfolgreichsten Künstlerinnen und Komponistinnen Estlands und im In- und Ausland mehrfach ausgezeichnet. Ihr Partner, Mihkel Mälgand, ist einer der beschäftigten estnischen Bassisten, der mit Musikern wie Nils Landgren, Dave Liebman oder Randy Brecker zusammengearbeitet hat. Beide präsentieren Eigenkompositionen für Klavier, Bass und Stimme, die mit elektronischen Effekten unterlegt werden, und – natürlich – wird dabei lustvoll improvisiert.

Ort: Nordsternturnm | VVK 23,00 € - AK 27,00 € (inkl. Aperitif und Pausensnack, Besuch der Aussichtsplattform und Ausstellung) | VVK-Stellen: Buchhandlung Kottmann (Neumarkt, GE-City), Änderungsschneiderei passgenau (Breddestraße 15, GE-Buer) | Info: [www.publicjazz.de](http://www.publicjazz.de) | VA: PublicJazz events

### 14:00 Uhr Theaterführung

Eine Führung durch das MiR führt die Gäste in viele Bereiche hinter den Kulissen: Ob Maskenbildnerie oder Kostümabteilung, Werkstätten oder Orchestergraben – all diese Orte, die Zuschauerinnen und Zuschauer bei einem regulären Theaterbesuch verborgen bleiben, öffnen sich nun den neugierigen Blicken.

Ort: Musiktheater im Revier Gelsenkirchen (Großes Haus, Treffpunkt Kassenfoyer) | Eintritt: 6,00 € | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

### 19:00 Uhr WortGEwaltig Poetry Slam



© Der Fotowikinger

Jeden vierten Samstag im Monat treten in Ückendorf Poetry Slammerinnen und Slammer aus der Region und aus ganz Deutschland im Wettstreit der Worte gegeneinander an. Dabei wird es poetisch, lustig, tiefgründig und vor allem sehr vielfältig.

Denn was die Antretenden auf der Bühne präsentieren, liegt ganz in ihrem Ermessen – solange es selbstgeschrieben ist, ohne Kostüme oder Requisiten auskommt und in ein Zeitfenster von sechs Minuten passt. Das Publikum entscheidet darüber, wer am Ende gewinnt und so zum Jahresendfinale noch einmal eingeladen wird. Durch den Abend führt der Essener Moderator Zwergriese.

Wer selbst einmal auftreten möchte, schreibt bitte eine kurze Nachricht an [info@zwergriese.com](mailto:info@zwergriese.com).

Ort: Kinder- und Jugendkulturzentrum Spunk, Festweg 21, 45886 GE-Ückendorf | Einlass: 18:30 Uhr | Eintritt frei | Info: [www.poetry-slam-essen.de](http://www.poetry-slam-essen.de) | VA: Spunk & Marius Hanke alias Zwergriese

### 19:30 Uhr Schwanda der Dudelsackpfeifer

→ Fr, 15.06. (19:30 Uhr)

**20:00 Uhr****Celtic Voyager**

Folk, Rock und Mittelalter

Die Iren waren die ersten Bergleute in Gelsenkirchen – und jetzt musizieren sie auf Hugo. Sie haben sich in die Herzen der Gäste gesungen und gespielt. Deshalb ist die irische Lebensfreude auch dieses Jahr dabei: Mittelalterliche Melodien aus dem 16. Jahrhundert, alte schottische Songs, populäre irische Klassiker. Ganz eigene Arrangements, umspielt mit markanten, rockigen Gitarren-Riffs. So klingt Celtic Voyager.

Ort: Zeche Hugo, Schacht 2, Brößweg 34, 45897 GE-Buer | Einlass: 19:00 Uhr | VVK 17,00 € - AK 18,00 € | Info: [www.zeche-hugo.com](http://www.zeche-hugo.com) | VA: Trägerverein Hugo Schacht 2 e.V.

Sonntag, 23.06.2019

**11:00 Uhr****Musikbrunch**

Gibt es einen entspannteren Start in den Sonntagmorgen, als sich beim Musikbrunch im Foyer des Großen Hauses Gaumen und Ohren verwöhnen zu lassen? Neben einem reichhaltigen Buffet hat das MiR auch diesmal wieder erlesene musikalische Spezialitäten im Angebot.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus Foyer) | Einlass: 10:30 Uhr | Eintritt: 28,00 € | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

**12:45 Uhr****Van Gogh – An der Schwelle zur Ewigkeit**

Biopic von Julian Schnabel mit Willem Dafoe, Rupert Friend, Oscar Isaac u.a.; Frankreich, Großbritannien, Irland, Schweiz, USA 2018, 112 Min., FSK: ab 6 J.

Um den Zwängen des Lebens von Paris und den Misserfolgen seiner Kunst zu entkommen, hat sich der 35-jährige Vincent van Gogh (Willem Dafoe) in die Dörfer von Arles und Auvers-sur-Oise zurückgezogen, wo man ihn teils liebevoll, teils brutal behandelt. Die Besitzerin eines örtlichen Restaurants hat wegen seiner Armut Mitleid mit ihm und schenkt ihm einen Band, den er mit Zeichnungen füllt. Andere dagegen fürchten sich vor ihm. Seine Zeit verbringt er oft alleine, da sein enger Freund und Künstlerkollege Paul Gauguin (Oscar Isaac) ihn nicht mehr ertragen kann und sich davonmacht. Allein sein geliebter Bruder und Kunsthändler Theo (Rupert Friend) unterstützt



ihn bedingungslos, schafft es aber nie, auch nur ein einziges Gemälde Vincents zu verkaufen. Seine psychischen Probleme treiben ihn sogar in die Psychiatrie, bis er im Jahr 1890 unter rätselhaften Umständen verstirbt.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Biopics“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 75 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 24.06. (17:30 und 20:00 Uhr)

### 15:00 Uhr

#### Die seltsamen Reisen von Jake und Amanda Pattison

Jake und Amanda Pattison haben einen Plan. Sie wollen die gemeinsten Verbrecher aus allen Zeitaltern um sich versammeln und fortan heimlich die Geschicke der Menschen lenken. Dafür sind sie zu allem bereit. Laura und Elisabeth Blake sind vom geheimnisvollen Zeirat dazu eingesetzt, die beiden aufzuhalten. Aber als Jake und Amanda es tatsächlich schaffen, in der Zeit zu reisen, wird es für die beiden eng und sie benötigen die Hilfe von sehr eigenwilligen Figuren, die sie auf ihrer Verfolgungsjagd treffen. – Unter der Leitung von Melody Reich entwickeln die Consol Kids maximal ihren eigenen Zeitreise-Krimi.

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt: 3,00 € | Info: 0209 9882282 und [www.consoltheater.de](http://www.consoltheater.de) | VA: Consol Theater

### 16:00 Uhr

#### Ensemble tesađuf

#### Kaffeekonzert mit Klängen aus vielfältigen Musikkulturen

Auch in diesem Jahr beschließt das Ensemble tesađuf das flora-Programm vor der Sommerpause. Das Kaffeekonzert mit mehrsprachigen Interpretationen findet nun zum dritten Mal statt. Diesmal liegt der



Fokus auf literarisch-musikalischen Darbietungen, die das Publikum musikalisch auf eine wunderschöne Reise durch Worte und Klänge aus anderen Kulturen führen. Mit Musik, Kaffee und Kuchen ist alles für einen schönen Sommersonntagnachmittag zubereitet.

Mit: Afshin Taraj (Klavier), Manuel Blase (Gitarre) und Melek Topaloglu (Rezitation und Gesang)

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 5,00 €, erm. 3,00 € | Kartenreservierung: 0209 169-9105 | Info: 0209 169-9105 und [www.die-flora-gelsenkirchen.de](http://www.die-flora-gelsenkirchen.de) | VA: Kulturraum „die flora“

## 16:00 Uhr Sparkassenkonzert für Familien Punkt, Punkt, Komma, Strich



Maler zaubern mit Farbe und Pinsel fantastische Welten auf die Leinwand. Komponisten malen mit Tönen und Instrumenten Klangbilder für unsere Ohren. Und das Publikum macht in diesem Konzert mithilfe eines „Luftpinsels“ die Musik im Konzertsaal sichtbar: Mit den wilden Klecksen der „Pizzicato-Polka“ von Johann Strauß und den kraftvollen Punkten und Linien von Astor Piazzollas

„Libertango“ wird die Neue Philharmonie Westfalen die Arme zum Tanzen bringen. Unterstützung kommt durch das Künstlerduo LichtGestalten, das live zur Musik malen wird, und durch Musikvermittlerin Stephanie Riemen-schneider, die gemeinsam mit dem Publikum den Pinsel schwingt. Ein Familienkonzert mit Musik zum Sehen und Bildern zum Hören für alle – ein „Punkt, Punkt, Komma, Strich“-Gesicht bekommt schließlich jede(r) hin!

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 7,50 € - Kinder 5,00 € | VK-Stelle: Theaterkasse des Musiktheater im Revier | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

**18:00 Uhr**

**Signaturen**

→ Fr, 08.06. (19:30 Uhr)

**Montag, 24.06.2019**

**17:30 und 20:00 Uhr**

**Van Gogh – An der Schwelle zur Ewigkeit**

→ So, 23.06. (12:45 Uhr)

**Dienstag, 25.06.2019**

**17:30 und 20:00 Uhr**

**Border**

Fantasy-Drama von Ali Abbasi mit Eva Melander, Eero Milonoff, Jörgen Thorsson u.a.; Schweden, Dänemark 2018, 111 Min., FSK: ab 16 J.



Die Grenzbeamtin Tina (Eva Melander) hat besondere Fähigkeiten. Sie kann Angst, Scham und Wut anderer Menschen wittern. Diese Gabe macht sich der schwedische

Grenzschutz erfolgreich zu Nutze, um Kriminelle aufzuspüren. Aber sie hat nicht nur dieses besondere Talent; ihr seltsam geschwollenes Gesicht, ihr bohrender Blick und ihre körperliche Kraft verleihen der jungen Frau etwas Animalisches. Daher fühlt sich Tina seltsam fremd unter ihren Mitmenschen und lebt einsam und naturverbunden als Außenseiterin in den Wäldern. Doch dann begegnet sie Vore (Eero Milonoff), der ihr auffallend ähnlich sieht und bei dem ihre Begabung an ihre Grenzen stößt. Tina ahnt, dass er etwas zu verbergen hat, dennoch wirkt er ungemein anziehend auf sie. Sie spürt bei ihm eine Vertrautheit, die ihr bisher fremd war. Als die beiden sich näherkommen, offenbart Vore ihre gemeinsame mystische Herkunft. Aber dieses Wissen bringt nicht nur neue Freiheiten, sondern auch unbequeme Herausforderungen mit sich, denen sich Tina stellen muss.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Mensch und Natur“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 75 | VA: Kommunales Kino

**Mittwoch, 26.06.2019**

THEATER

**15:30 Uhr**

### **König der Löwen**

Die angehenden Schulkinder der städtischen Tageseinrichtung für Kinder in der Heinrich-Brandhoff-Straße wollen ihr Publikum auch in diesem Jahr mit auf die Reise nehmen, um den König der Löwen zu finden. 34 Kinder haben in den letzten Wochen mit großer Freude ihre schauspielerischen Talente entdecken können. Jede Rolle wurde mit viel Liebe eingeübt und zum Leben erweckt. An der Kulisse und an den Kostümen wird jedes Jahr fleißig gewerkelt, genäht und gebastelt. Rundum ein spannendes Spektakel! Eingeladen sind alle Eltern, Großeltern, Familie und Interessierte.

Ort: Schloss Horst (Glashalle) | Eintritt frei | Info: 0209 513359 und [www.gekita.de](http://www.gekita.de) | VA: Städtische Tageseinrichtung für Kinder an der Heinrich-Brandhoff-Straße in Kooperation mit dem KBZ Schloss Horst

**18:00 Uhr**

### **Kids Rock**

#### **Junge Leute spielen für junge Leute**

Nachwuchsbands der Städtischen Musikschule präsentieren ihr aktuelles Repertoire aus den Bereichen Pop, Rock und Jazz.

KONZERT



Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater (Kellerbar) | Eintritt frei |  
Info: 0209 169-6174 und musikschule@gelsenkirchen.de | VA: Städtische Musikschule

VORTRAG

**19:00 Uhr**

**NS-Verbrechen in der Endphase des Zweiten Weltkriegs in Gelsenkirchen**

Vortrag Dr. Daniel Schmidt, Gelsenkirchen

Als die totale Niederlage kurz bevorstand, steigerte sich der Terror des NS-Regimes zu blindwütiger Raselei. Gestapo, SS und andere bewaffnete Formationen ermordeten in letzter Minute zahllose Menschen: KZ-Häftlinge und politische Gegner ebenso wie Zivilisten und Soldaten, die eine Fortsetzung des Krieges für sinnlos hielten. Insbesondere Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter wurden Opfer dieser Gewaltexzesse. Im Frühjahr 1945 fanden solche Verbrechen auch in Gelsenkirchen statt. Der Vortrag befasst sich mit diesen Gewalttaten sowie mit ihrer fragwürdigen juristischen Aufarbeitung.

Ort: Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“ |  
Eintritt frei | Info: 0209 169-8551 und [www.institut-fuer-stadtgeschichte.de](http://www.institut-fuer-stadtgeschichte.de) | VA: Institut für Stadtgeschichte

MUSICAL

**19:30 Uhr**

**Big Fish**

→ Fr, 01.06. (19:30 Uhr)

**18:00 Uhr**

### **Unbekanntes Gelsenkirchen voller geheimnisvoller Natur**

Kein typischer Stadtpark, sondern genau das Gegenteil: Eine wilde, ungeplante Entwicklung der Natur lässt sich seit über 30 Jahren in der Feldmark erkunden. Grenzen überwuchernd sind hier im Umfeld der Trabrennbahn blumenreiche Ruderalflächen und artenreiche Vorwälder voller seltener Beerensträucher entstanden. Tier- und Pflanzenarten, die bundesweit auf der Roten Liste stehen, haben hier ein neues Zuhause gefunden. An manchen Stellen hat sich ein fast schon als Urwald zu bezeichnender Biotoptyp eingestellt. Bei der Exkursion wird insbesondere die Pflanzenwelt mit allen Sinnen erkundet: nach Honig duftende Ackerkratzdisteln, würzig schmeckende Knoblauchrauken, saftige Beeren oder nach Steinpilzen schmeckende Blüten. Die Veranstaltungen können nicht bei strömendem Regen stattfinden; gegebenenfalls wird rechtzeitig vorher oder direkt vor Ort ein Ersatztermin angeboten.

Treffpunkt: Feldmarkstraße/Ecke Fürstinnenstraße, Haltestelle Linie 107 „Fürstinnenstraße“, 45883 GE-Feldmark | Eintritt: 6,50 €, keine Ermäßigung – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-2508 und [www.vhs-gelsenkirchen.de](http://www.vhs-gelsenkirchen.de) | VA: VHS Gelsenkirchen

**19:30 Uhr**

### **Rudelsingen**

Das 14. Mal in der KAUE



© Rudelsingen

„Rudelsingen macht süchtig“, so die einhellige Meinung der Sängerinnen und Sänger. Singen sei nun mal gemeinsam am schönsten, sagt der Leitwolf des Singe-

Rudels, Hannes Weyland. Dafür hat er den Pianisten Philip Ritter als Begleiter an den Tasten engagiert und für die Bass- und Drum-Beats ein Play Along mitgebracht. Er selbst spielt Gitarre und singt die Lieder und Hits über ein Mikrofon mit. Die Texte werden mit einem Beamer für alle gut lesbar an eine Leinwand projiziert, Texthänger sind somit eher unwahrscheinlich und einem gelungenen Abend steht so nichts mehr im Wege.

Ort: KAUE | VVK 13,60 € - erm. 10,00 € (bei Anmeldung auf [www.rudelsingen.de](http://www.rudelsingen.de)) | Info/VVK: [www.rudelsingen.de](http://www.rudelsingen.de) | VA: Rudelsingen UG

**19:30 Uhr**

### **Schwanda der Dudelsackpfeifer**

→ Fr, 15.06. (19:30 Uhr)

**20:00 Uhr**

### **Kunst gegen Bares**

Eine Offene-Bühnen-Show, bei der jeder seine Chance auf der Bühne bekommt, der meint das Publikum unterhalten zu können. Für das Publikum bedeutet das wiederum Abwechslung und Spannung pur, da nie so genau vorausgesagt werden kann, welche Art von Unterhaltungskunst (Comedy, Musik, Poetry, Zauberei, etc.) als nächstes auf der Bühne präsentiert wird.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt: 5,00 € | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) | VA: Wohnzimmer GE

**Freitag, 28.06.2019**

**19:00 Uhr**

### **Stürmische Zeiten**

Lesung mit Anne Jacobs



Anne Jacobs begeisterte bereits mit ihrer Trilogie um „Die Tuchvilla“ die Leserinnen und Leser und stürmte die Bestsellerlisten. Mit „Das Gutshaus“ knüpft sie an ihre Erfolgsreihe an und erzählt von einem alten herrschaftlichen Gutshof in Mecklen-

burg-Vorpommern und vom Schicksal seiner Bewohnerinnen und Bewohner in bewegten Zeiten.

Ort: Stadtteilbibliothek Buer (im Linden-Karree), Hochstraße 40-44, GE-Buer | Eintritt: 8,00 € - erm. 4,00 € (mit gültigem Bibliotheksausweis) | Info: 0209 169-4378 und [stadtbibliothek.gelsenkirchen.de](http://stadtbibliothek.gelsenkirchen.de) | VA: Stadtbibliothek Gelsenkirchen

**19:00 Uhr**

**Heike Feddern – Harald Lange**

Malerei – Neue Arbeiten

Ausstellungseröffnung im Rahmen des Sommerfestes der „werkstatt“ (s.u.).

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt frei | Info: [www.werkstatt-ev.de](http://www.werkstatt-ev.de) | VA: werkstatt e.V.

**19:00 Uhr**

**11. werkstatt-Sommerfest**

Musik – Gespräche – Essen und Trinken, Drinnen und Draußen.

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt frei | Info: [www.werkstatt-ev.de](http://www.werkstatt-ev.de) | VA: werkstatt e.V.

**19:30 Uhr**

**Und jetzt alle!**

Eine Oper

Was ist eine Oper? Sind das schöne Klänge, singende Helden, prächtige Schauplätze? Erhebt uns die Oper in eine andere Welt, in der wir anders erleben, fühlen und denken? Welche Arbeit steckt hinter der Oper? Und kann Oper die Welt verändern? Das Theaterkollektiv KGI versucht zusammen mit Menschen aus Gelsenkirchen und Mülheim/Ruhr, die keine Opernkenner sind, dem Geheimnis auf die Spur zu kommen und mit der eigenen Lebenswelt in Beziehung zu setzen. Dabei geht es auch um die Frage, wie frei wir in unseren Entscheidungen sind, und wie stark die Gesetze unserer Lebens- und Arbeitswelt in uns eingeschrieben sind. In einem Recherche- und Probenprozess entwickelt die Gruppe eine eigene, neue Oper und führt sie selbst auf. Unterstützt wird sie von drei Musikerinnen und Musikern sowie Sängerinnen und Sängern des MiR-Ensembles. Das Künstlerkollektiv KGI (Maria Vogt, Dominik Meder, Simon Kubisch) ist bekannt für Produktionen, die mit ungewöhnlichen Ensembles sinnliche und berührenden Theaterereignisse schaffen und Perspektiven auf Themen unserer Lebenswelt ent-

wickeln. Das neue Partizipationsprojekt von KGI mit dem Musiktheater im Revier und dem Ringlokschuppen Ruhr widmet sich nun der Kunstform Oper.

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 19,50 € | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

Weiterer Termin: So, 30.06. (18:00 Uhr)

**20:00 Uhr**

### **The Great Faults**

Indierock

The Great Faults sind ein Indierock-Duo. Schlagzeug, Gitarre, Gesang. Mehr braucht die Band aus Mülheim an der Ruhr nicht, um ein abwechslungsreiches Set zu spielen. Klassische Rock- und Soul-Elemente verwandeln sie in einen Indiesound, der durch ihre überschaubare Besetzung knallhart und dynamisch auf den Punkt gebracht wird.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei – Spenden erwünscht | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) | VA: Wohnzimmer GE

**20:00 Uhr**

### **Ein märchenhaftes Spektakel**

Ein märchenhaftes Spektakel wird die Theaterklasse der Schalker Regenbogenschule in diesem Jahr aufführen. Wieder beschäftigen sich die Kinder mit einem Märchen und finden ihre eigenen Ideen dazu, wie es denn zu der Geschichte kam. Unter der Leitung von Melody Reich und Inge Hackmann führen die Kinder in der Aula der Schalker Regenbogenschule ihre Geschichte auf.

Ort: Regenbogenschule, Leipziger Straße 1, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei | Info: 0209 9882282 und [www.consoltheater.de](http://www.consoltheater.de) | VA: Consol Theater

**Samstag, 29.06.2019**

**15:00 Uhr**

### **Mit Oma und Opa ins Museum**

DUO – Enrique Asensi

Die kompakten, oftmals symmetrischen Skulpturen aus Stahl und Stein des in Valencia geborenen Bildhauers Enrique Asensi weisen eine große Flächigkeit auf. Einschnitte deuten auf eine doppelte Sinnhaftigkeit hin. Nach dem spannenden Kunsterlebnis gestalten die

Großeltern und Enkelkinder gemeinsam ein Kunstobjekt zum Mitnehmen. Das Programm eignet sich für Kinder ab 7 Jahren.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei – Anmeldung erforderlich | Anmeldung unter 0209 169-4130 und [katharina.koenig@gelsenkirchen.de](mailto:katharina.koenig@gelsenkirchen.de) | Dauer: ca. 90 Minuten | Info: [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**18:00 – 02:00 Uhr**

**ExtraSchicht**

Die Nacht der Industriekultur



Diese Schicht ist Kult: Seit dem Jahr 2000 begeben sich Menschen im Ruhrgebiet auf ExtraSchicht. Unter Fördertürmen, in historischen und noch genutzten Werkshallen und auf Halden findet in dieser einen Nacht im Sommer ein Spektakel unterschiedlichster Spielarten statt: Straßentheater, Musik von Klassik bis HipHop, Lichtkunst, Lesungen, Führungen, Projektionen, Performances und viele weitere Inszenierungen stehen auf dem Kult(ur)-Programm. Die rund 200.000 Besucherinnen und Besucher können bei ihrer Reise durch die Metropole Ruhr in 21 Städten und an 46 Spielorten die 119. ExtraSchicht erleben. In Gelsenkirchen ist der Nordsternpark Spielort. 2.000 Künstlerinnen und Künstler präsentierten den Gästen ein unterhaltsames Programm und zeigen ihr kreatives Schaffen einem gutgelaunten Publikum. Spannende Shows und Führungen, interaktive Mitmachaktionen, Theater und Gesang, Quatsch und Comedy sowie atemberaubende Höhenfeuerwerke erzeugen das ganz spezielle „ExtraSchicht-Gefühl“.

Ort: Nordsternpark | Eintritt: 12,00 – 20,00 € | Info: [www.extraschicht.de](http://www.extraschicht.de) | VA: Ruhr Tourismus GmbH

**19:30 Uhr****Big Fish**

→ Fr, 01.06. (19:30 Uhr)

**19:30 Uhr****Signaturen**

→ Fr, 08.06. (19:30 Uhr)

**Sonntag, 30.06.2019****08:00 – 20:00 Uhr****Tagesfahrt nach Amsterdam****Auf Anne Franks Spuren**

Zum 90. Geburtstag Anne Franks bietet die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Gelsenkirchen eine Fahrt nach Amsterdam an. Auf dem Programm steht der Besuch des „Achterhuis“ in der Prinsengracht 263, in dem sie mehr als zwei Jahre versteckt lebte und ihr berühmtes Tagebuch schrieb, das heute als Anne-Frank-Haus Gedenkstätte und viel besuchtes Museum ist. Außerdem besteht die Möglichkeit, im Stadtteil Rivierenbuurt (etwa 3 km südwestlich des Zentrums) Anne Franks ehemaliges Wohnhaus am Mervedeplein und ihre Schule, die Montessorischule in der Niersstraat, zu besichtigen – beide allerdings nur von außen, da Wohnung und Klassenzimmer nicht öffentlich zugänglich sind. Alternativ kann die verbleibende Zeit auch zum Entdecken einiger der vielen Attraktionen Amsterdams genutzt werden.

Leitung: Ulrich Fehling und Dirk Bültmann

Ort: Parkplatz am Musiktheater im Revier | Eintritt: 30,00 € | Anmeldung: bis zum 18.06.2019 unter Telefon 0209 70252220 oder christlich-juedische-ge@freenet.de | VA: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Gelsenkirchen

**12:45 Uhr****Monsieur Claude 2**

Komödie von Philippe de Chauveron mit Christian Clavier, Chantal Lauby, Ary Abittan u.a.; Frankreich 2019, 99 Min., FSK: o.A.

Monsieur Claude Verneuil (Christian Clavier) und seine Frau Marie (Chantal Lauby) sind seit den vier multikulturellen Hochzeiten ihrer Töchter im Integrieren unübertroffen. Der Weltbürger Monsieur Claude ist sogar einverstanden, allen Heimatländern seiner Schwiegersöhne einen Besuch abzustatten. In der



**GROSSES HAUS**

SA **01** **BIG FISH**  
Musical von Andrew Lippa  
und John August

SO **02** **DAS RHEINGOLD**  
Oper von Richard Wagner

SA **08** **MIR GOES FILM:  
WINNETOU MEETS ALIEN**

SO **09** **DAS RHEINGOLD**

SA **15** **PREMIERE  
SCHWANDA  
DER DUDELSACKPFEIFER**  
Oper von Jaromír Weinberger

SO **16** **EIN SOMMERNACHTSTRAUM**  
Ballett von Bridget Breiner

DO **20** **DAS RHEINGOLD**

FR **21** **EIN SOMMERNACHTSTRAUM**

SA **22** **THEATERFÜHRUNG  
SCHWANDA  
DER DUDELSACKPFEIFER**

SO **23** **MUSIKBRUNCH  
SPARKASSENKONZERT  
FÜR FAMILIEN  
PUNKT, PUNKT, KOMMA, STRICH**

DO **27** **SCHWANDA  
DER DUDELSACKPFEIFER**

SA **29** **BIG FISH**

SO **30** **DAS RHEINGOLD**



**KLEINES HAUS**

SA **08** **PREMIERE  
SIGNATUREN**  
Ballettabend  
in acht Handschriften

MO **10** **PARIS IM AUGUST**  
Chanson-Abend mit Liedern  
von Edith Piaf und Barbara  
Ausverkauft

FR **14** **SIGNATUREN**

SA **15** **BALLET.THAUTNAH**  
Öffentliches Training  
mit dem Ballett im Revier  
Ausverkauft

SO **23** **SIGNATUREN**

FR **28** **URAUFFÜHRUNG  
UND JETZT ALLE!**  
Eine Oper

SA **29** **SIGNATUREN**

SO **30** **UND JETZT ALLE!**

**SPIELZEIT 2019.20**

**Aboverkauf  
ab 10. Mai 2019**

**Vorverkauf  
ab 28. Mai 2019**



französischen Provinz finden die Verneuils es aber doch am schönsten und freuen sich so auf ihr Leben in heimatischer Gemütlichkeit. Abermals haben sie die Rechnung ohne ihre Töchter gemacht. Als die ihnen erklären, dass sie mit diesen Ehemännern im konservativen Frankreich nicht leben wollen und sie deshalb mit der Familie im Ausland ihr Glück suchen werden, werden die Gesichter der Großbürger plötzlich sehr lang. Bei Claude Verneuil droht ein weiterer unversöhnlicher Familienstreit. Er und Marie setzen alles in Bewegung, um ihre Schwieger-söhne zum Bleiben zu bewegen – und werden plötzlich zu schlitzohrigen Patrioten in völkerfreundschaftlicher Mission.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmwunsch“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 75 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 01.07. (17:30 und 20:00 Uhr)

### 15:00 Uhr

#### Das Spiel der Minis

Es wird lustig! Nach drei Monaten Ausprobieren und Entwickeln mit Theaterpädagogin Barbara Feldbrugge zeigen die Consol Kids minimal ihr Abschlusstück.

Ort: kultur.gebiet/Consol Theater | Eintritt: 3,00 € | Info: 0209 9882282 und [www.consoltheater.de](http://www.consoltheater.de) | VA: Consol Theater

### 15:00 Uhr

#### Sommerkonzert

Die Orchester der Musikschule laden wieder zu einem besonderen Konzert ins Schloss Horst ein. Diesmal werden nicht nur Ensembles der Musikschule zu hören sein, auch das Koninklijk Symphonie Orkest Cecilia aus den Niederlanden wird gemeinsam mit dem

Kammerorchester der Musikschule musizieren. Chor- und Kammermusikbeiträge runden diesen abwechslungsreichen Konzernachmittag ab. Auf dem Programm steht unter anderem die Sinfonie h-moll („Unvollendete“) von Franz Schubert.

Ort: Schloss Horst | Eintritt frei | Info: 0209 169-6174 und musikschule@gelsenkirchen.de | VA: Städtische Musikschule

**15:00 Uhr**

**DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi**

Führung zur Ausstellung (→ Wechsellausstellungen | Dauer: bis 07.07.2019)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**18:00 Uhr**

**Das Rheingold**

→ Fr, 02.06. (18:00 Uhr)

**18:00 Uhr**

**Und jetzt alle!**

→ Fr, 28.06. (19:30 Uhr)



»OUR HEARTS  
BEAT BUM  
BUM BUM!«

WIE SZENIAL IST  
DAS DENN.

**24**  
**HOURS**  
**Szeniale**  
Gelsenkirchen

FESTIVAL DER FREIEN KÜNSTE

Wird die SZENIALE eine Bühne haben? Bildende Kunst?  
Wohnzimmerkonzerte? Begegnungen? Einen roten Faden?  
Natürlich. Alles das, und noch viel mehr.

In den Orten im Kreativ-Quartier, in der Nachbarschaft,  
auf der Straße, im Licht und in der Dunkelheit,  
von Theater bis zur Lichtinstallation. **Alles ist SZENIALE.**

**13./14. JULI 2019**

[www.szeniale.de](http://www.szeniale.de)

GASTGEBER: ÜCKENDORF



Szeniale

#szeniale



Gefördert durch die



Stadt  
Gelsenkirchen

**01.06. – 29.06.2019**

### Der Süden zu Gast im Norden



© Regina Klein

Regina Klein aus der Projektwerkstatt 50 plus Gelsenkirchen zeigt Fotos eines Spaziergangs durch den Skulpturenwald Rheinelbe. Das ist der Auftakt zu dem Projekt „künstlerisch aktive Seniorinnen und Senioren stellen aus im Norden und Süden Gelsenkir-

chens“. Regina Klein aus der Künstlersiedlung Halfmannshof in GE-Ückendorf zeigt zum ersten Mal ihre Fotos in Buer. Eröffnung → Sa, 01.06. (14:00 Uhr)

Ort: Kunstkiosk, Nordring 33, 45894 GE-Buer | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: 0209 9332929 und [www.kunstkiosk-ge.de](http://www.kunstkiosk-ge.de) | VA: Brigitte Böcker-Miller

**02.06. – 11.08.2019**

### Open up VI

Kunst, Technologie, Innovation – Mehr als Einweg von Hermann J. Kassel



© Hermann J. Kassel

Die 2015 vom Kunstverein Gelsenkirchen begonnene Reihe der Rauminszenierungen „open up“ im Kunstraum des Museums wird fortgesetzt. Kunst, Technologie und Innovation treten in den Dialog. Zu Gast ist der in Mechernich bei Köln ansässige

Bildhauer und Objektkünstler Hermann J. Kassel mit einer Installation aus Alu-Getränkedosen.

Vernissage → So, 02.06. (11:30 Uhr)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstverein Gelsenkirchen e.V.

**Bis 07.06.2019**

**„Icons“**

**Margarete Gockel / Malerei**

Die Gelsenkirchener Künstlerin Margarete Gockel hat sich in den vergangenen Jahren als international agierende freischaffende Illustratorin in den Bereichen Werbung und Fashion einen Namen gemacht. Zu ihren Kunden gehören so renommierte Werbeagenturen wie BBDO, Grey Leo Burnett und Saatschi & Saatschi, aber auch die Europäische Union und Firmen wie Henkel, Estée Lauder und das KDW in Berlin. Als Modezeichnerin arbeitet sie darüber hinaus mit internationalen Magazinen wie Elle, Cosmopolitan, Marie Claire, dem New York Times Magazine und dem Wall Street Journal zusammen. In der „werkstatt“ zeigt sie eine Auswahl ihrer Zeichnungen und tritt erstmals auch mit großformatiger Ölmalerei an die Öffentlichkeit.

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Öffnungszeiten: di – fr 16:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: [www.werkstatt-ev.de](http://www.werkstatt-ev.de) | VA: werkstatt e.V.

**08.06. – 06.07.2019**

**Ursula Thielemann: Architektur-Kultur-Reflexion in Denkbildern**

**Beziehung der Vergangenheit zur Gegenwart**



Unsere Zeit ist von Bildern geprägt. Eine ganz besondere Rolle dabei spielen Architektur und Kunst, denn die Beziehung der Vergangenheit zur Gegenwart ist nicht nur zeitlicher, sondern auch bildlicher Natur. Dargestellt wird „raumgewordene

Vergangenheit in Zukunft“. Verwandelt werden insbesondere Bauten, Stadtbilder, Details und Natur in bizarre Bilderwelten. In den „digital-dialektischen Bildern“ finden sich Träume, Wunsch- und Trugbilder wieder. Die konkreten Bilder veranlassen zum Träumen, Verweilen, Diskutieren und Auseinandersetzen mit eigenen Denkbildern. Erst in den vergangenen Jahren hat Ursula Thielemann einen Weg gefunden, sich über spezifische

Bildwelten mit konkreten Bauten und Kulturwelten intensiv künstlerisch auseinanderzusetzen.

Eröffnung → Sa, 08.06. (17:00 Uhr)

Ort: Atelier JRS, Ruhrstraße 11a, 45879 GE-Altstadt | Öffnungszeiten: do 16:00 – 20:00 Uhr und nach Vereinbarung | Info: 0209 772583 und [www.atelier-jrs.de](http://www.atelier-jrs.de) | VA: Atelier JRS

**Bis 29.06.2019**

**„eye\_land: heimat, flucht, fotografie“ und „Mein Deutschland“**

**Wie sehen Kinder und Jugendliche Deutschland?**



© GFHF

Der Deutsche Jugendfotopreis prämiert seit 1962 die besten Fotos von Kindern, Jugendlichen und jungen Fotografen unter 26 Jahren. 2015 hieß das Thema „Mein Deutschland“. Aus diesen Einreichungen ist die gleichnamige Ausstellung entstanden. Seit 2015 änderte sich durch große Fluchtbewegungen die Einwohnerstruktur in Deutschland nachhaltig. Aus diesem Anlass startete im Frühjahr 2018 die bundesweite Jugendfotoaktion „eye\_land“ einen Aufruf, Fotoprojekte zu den Themen Heimat, Flucht und Fotografie einzusenden. Die Beiträge dokumentieren das gesellschaftliche Engagement und die Vielfalt fotografischer Positionen und Ausdrucksformen. In eindringlichen Fotoarbeiten zeigen mit und ohne Fluchtbiografie ihre Sichtweisen auf das emotionale Thema. Sie geben Einblicke in ihr Leben, ihre Gedanken und Gefühle und regen dazu an, das sich wandelnde Deutschland neu zu sehen.

[Abb.: Aus der Serie „Bridge the gap“]

Ort: Wissenschaftspark Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: mo – fr 06:00 – 19:00 Uhr und sa 07:30 – 17:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0171 8381976 und [www.pixelprojekt-ruhrgebiet.de](http://www.pixelprojekt-ruhrgebiet.de) | VA: Pixelprojekt\_Ruhrgebiet – Peter Liedtke

**Bis 07.07.2019**

## **DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi**



© Enrique Asensi

In einer Ausstellungskoope-  
ration präsen-  
tieren das Kunstmuse-  
um Gelsenkirchen und  
die Flottmann-Hallen  
Herne den in Valencia  
geborenen Bildhauer  
Enrique Asensi. Seine  
kompakten, oftmals  
symmetrischen Skulp-  
turen aus Stahl und  
Stein weisen eine gro-

ße Flächigkeit auf. Einschnitte deuten auf eine doppelte Sinnhaftigkeit hin: eine rein materielle Ebene, bezogen auf die jeweilige Skulptur, sowie eine metaphysische, transzendente Ebene, indem sie ein mögliches Hinter-den-Dingen thematisieren.

[Abb.: Enrique Asensi, o. T., 2018, Diabas, Bronze]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**Bis 04.08.2019**

## **KUNST.ASPEKT.EUROPA**



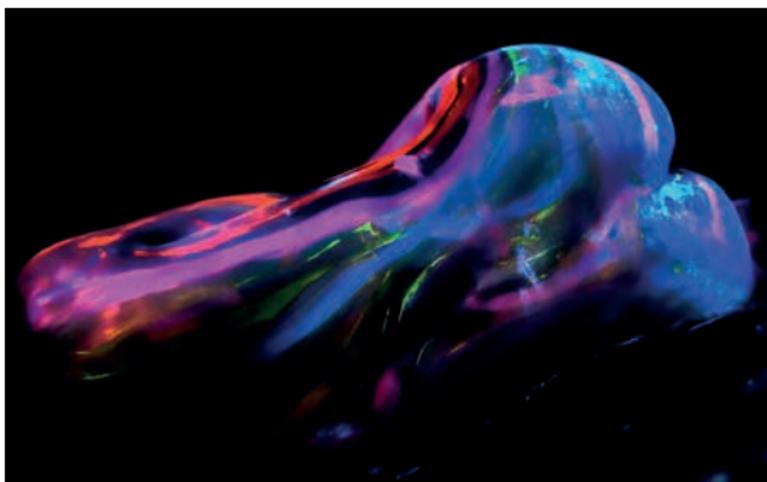
© Barbara Ring

Der Bund Gelsenkirchener Künstler (BGK) widmet sich dem Thema Europa. Der Namen Europa stammt aus der griechischen Mythologie, in der die gleichnamige phönizische Königstochter von Zeus in Stiergestalt nach Kreta entführt wurde. Seitdem ist Europa Teil des zusammengefassten Kontinents Eurasien. Zehn Mitglieder des BGK setzen sich mit dem spannenden Thema auseinander:

Susanne Olbrich-Hantzschk, Christian Hardick, Christel Klarhöfer, Sabine Lechner Heuer, Barbara Ring, Gerd Schneider, Christine Steffler, Cordula Stein, Monika Stolarczyk- Salehian und Nancy E. Watt. Es werden viele unterschiedliche Aspekte und Sichtweisen dargestellt, von Malerei, Fotografie, Schmuckobjekte bis zu Installationen.

Ort: BGK Domizil, Bergmannstraße 53, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: [www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de](http://www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de) | VA: Bund Gelsenkirchener Künstler

**Bis 31.08.2019**  
**In Farbe und Bunt**  
**Atelier ue12-parterre**



© idur-photographie

Das Künstler-(Ehe-)Paar Ilsebill und Idur Eckle interessiert sich für „Farbe“. Idur arbeitet natürlich unter Beteiligung schöner Frauen: Er malt auf die Haut, betrachtet Tattoos und projiziert Farben und Formen auf bewegte Körper. Ilsebill ist fasziniert von den farbigen Gewändern der heutigen Menschen und findet aber auch bunte Tiere eindrucksvoll. Das Ganze wird in 2D und Öl bzw. in 3D und Pappmaché verarbeitet.

Ort: Atelier ue12-parterre, Ückendorfer Straße 12, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa, 08.06., 14:00 – 17:00 Uhr und nach telefonischer Absprache unter 0162-4290253 | Eintritt frei | Info: 0162 4290253 und [ue12-parterre.de](http://ue12-parterre.de) | VA: Ilsebill und Idur Eckle

## Bis 31.08.2019 Spuren des Bauhauses



Im Bauhausjahr begibt sich das Kunstmuseum Gelsenkirchen auf die Spuren der berühmten Reformschule in Gelsenkirchen. In seinem Grafikabinett zeigt das Museum Originale von Bauhausmeistern wie Moholy-Nagy, Paul Klee, Oskar Schlemmer und Lyonel Feininger. Historische und aktuelle Fotografien u.a. zum Leitsystem und Bau des Hans-Sachs-Hauses, zur Siedlung Spinnstuhl, zur Vittinghoff-Siedlung und zur Zeche Nordstern machen die Einflüsse des Bauhausgedankens in Gelsenkirchen unmittelbar nachvollziehbar. Die zunehmende Rationalisierung und Demokratisierung der Architektur durch den Einfluss des Bauhauses und die damit einhergehenden ästhetischen und auch sozialpolitischen Veränderungen werden hier deutlich. Dass die Gestaltungsideen der Kunstschule nachhaltig wirkten und sich entfalten, zeigen die Beispiele aus Gelsenkirchen.

[Abb.: Oskar Schlemmer, Gegeneinander (Studie zu Rot), 1928, Gouache]  
Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

## Bis 30.09.2019 Raspelspur und Farbenspiel

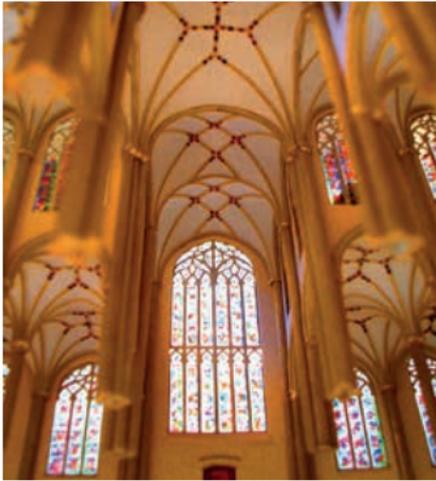


In der Kunststation Rheinelbe werden Arbeiten von Marion und Bernd Mauß gezeigt, die spezielle

Arbeitstechniken und Werkeigenarten widerspiegeln. Skulpturen aus Steatit treffen auf Tafelbilder. Holz, Eisen, farbige Massen faszinieren und ziehen die Betrachterinnen und Betrachter in den Bann.

Ort: Kunststation Rheinelbe, Leithestraße 111c, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Absprache | Eintritt frei | Info: 0209 1791699 und [www.mausskunst.jimdo.com](http://www.mausskunst.jimdo.com) | VA: Marion Mauß

**Bis 04.10.2019**  
**Romanik und Gotik en miniature**  
**Kirchenmodelle von Rolf Schäfer**



© Rolf Schäfer

Mittelalterliche Kirchenbauten sind bis heute faszinierend und inspirierend. Sowohl die wuchtigen und majestätischen romanischen Kirchen von Mitte des 10. bis Mitte des 13. Jh., als auch die prächtigen schwebend wirkenden Kathedralen und Kirchen der Gotik vom Ende des 12. bis Anfang des 16. Jh. verfehlen ihren Eindruck bis heute nicht. Von außen mit mächtigen Türmen gen Himmel strebend, stellen die Innenräume im Zusammenspiel von Gewölben und kostbarem Kirchenschmuck, seit der Hochgotik lichtdurchflutet dank farbiger Glasfenster, ein Abbild des Paradieses auf Erden dar. Seit vielen Jahren beschäftigt sich der Gelsenkirchener Rolf Schäfer mit dem Baustil mittelalterlicher Kirchenbauten. Diese Vorliebe fand Niederschlag in vielen Zeichnungen realer und erfundener Kirchen und erfuhr ihre Krönung durch den Bau von Kirchenmodellen im Maßstab von ca. 1:300, also in einem äußerst filigranen Format. Umso erstaunlicher ist ihr Detailreichtum: Nicht nur das Äußere dieser fiktiven, aber typischen historischen Architekturformen repräsentierenden Kirchen ist bis in die kleinste architektonische Einzelheit ausgearbeitet – die Kirchen sind „bodenlos“ und geben so von unten auch einen Blick in den Innenraum mit Gewölben und handgemalten Buntglasfenstern frei. Nach einer erfolgreichen Ausstellung in der ev. Christuskirche Gelsenkirchen-Bismarck 2018 werden die Modelle und

einige Zeichnungen von Rolf Schäfer zusammen mit Büchern über mittelalterliche Architektur nun von Frühjahr bis Herbst 2019 in der Horster Niederlassung der Gelsenkirchener Stadtbibliothek präsentiert.

Ort: Stadtteilbibliothek Gelsenkirchen-Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst | Öffnungszeiten: mo 14:00 - 19:00 Uhr, mi 9:00 - 14:00 Uhr, do und fr 11:00 - 13:00 Uhr sowie 14:00 - 17:00 Uhr | Eintritt frei | Info: [www.stadtbibliothek-gelsenkirchen.de](http://www.stadtbibliothek-gelsenkirchen.de) | VA: Stadtbibliothek Gelsenkirchen

→: Beschreibung siehe

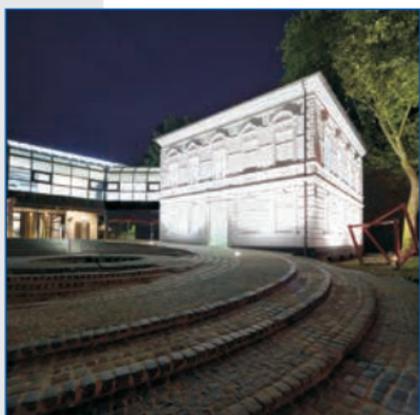
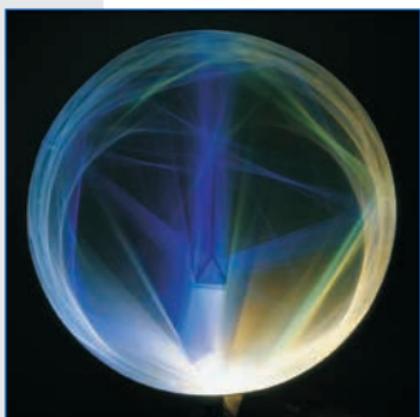
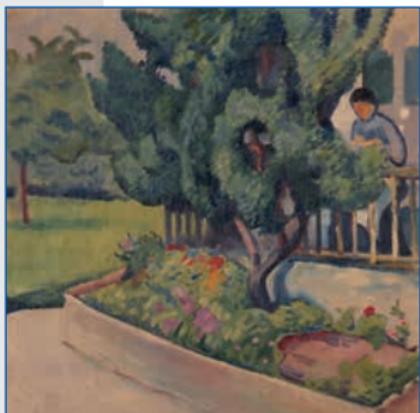
VVK: Vorverkauf

AK: Abendkasse

erm.: ermäßigt

VA: Veranstalter

Alle Angaben ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit.



### **Kunstmuseum Gelsenkirchen: Kunst des späten 19. Jahrhunderts bis heute, Raum Anton Stankowski und Kinetische Kunst**

#### **Bildertausch**

Unter diesem Motto zeigt das Kunstmuseum Sammlungsschätze von 1850 bis hin zu ganz aktuellen Tendenzen. Dabei begegnen den Besucherinnen und Besuchern Werke des Impressionismus, des Expressionismus, des Informel, der Pop Art und ganz zeitgenössischer Kunst.

#### **Anton Stankowski und die Konkreten**

Anton Stankowski (1906-1998) zählt zu den bekanntesten Grafikern unserer Zeit. Dauerhaft zu sehen sind Arbeiten aus den verschiedenen Schaffensperioden des in Gelsenkirchen geborenen Künstlers. Ergänzt wird die Abteilung durch Bilder und Objekte der konstruktiven und konkreten Kunst.

#### **Kinetische Kunst**

Mit über 80 Objekten bietet die kinetische Abteilung den Schwerpunkt des Hauses. Gezeigt werden Vorläufer aus der Op-Art sowie Mobiles, motorbetriebene Objekte, Licht- und Klangkinetik von den späten 1960er-Jahren des 20. Jahrhunderts bis heute.

Kunstmuseum Gelsenkirchen

Horster Straße 5-7

45897 Gelsenkirchen

Öffnungszeiten:

di - so 11:00 - 18:00 Uhr

Info: 0209 169-4361

Eintritt frei

[www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de)

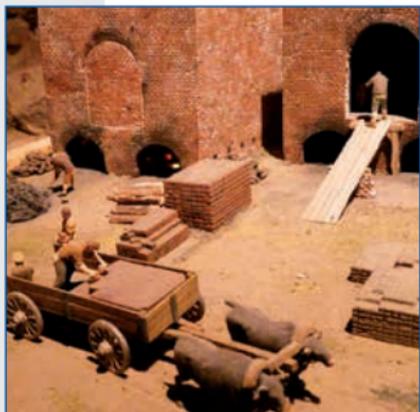


### **Kunstinstallation Sammlung Werner Thiel**

Seit 1980 sammelte der Gelsenkirchener Künstler Werner Thiel (1927-2003) Artefakte und Relikte bergmännischer und industrieller Arbeit auf zum Abriss bestimmten Ruhrgebietszechen und gruppierte sie zu künstlerischen Installationen. Nach seinem Tod stellte Helmut Bettenhausen (Künstlerzeche

„Unser Fritz“, Herne), unterstützt von Lutz Kahnwald, die letzte, raumgreifende Installation nach alten Konzepten von Werner Thiel zusammen. Im kultur.gebiet CONSOL im Stadtteil Bismarck entstand ein einzigartiger Kunstraum.

Schacht 9 der ehemaligen Zeche Consolidation, Klarastraße 6, 45889 Gelsenkirchen, Öffnungszeiten: sa + so 12:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung, Eintritt frei, Anmeldung und Info beim Referat Kultur: 0209 169-9104, [www.gelsenkirchen.de/kultur](http://www.gelsenkirchen.de/kultur)



### **Erlebnis-Museum im Schloss Horst „Leben und Arbeiten in der Renaissance“**

In mehreren abgeschlossenen Bauabschnitten entsteht seit November 2010 in dem Renaissance-Schloss ein vielschichtiger Lern- und Erfahrungsraum, der die Besucherinnen und Besucher in die Lebens- und Arbeitswelt des 16. Jahrhunderts eintauchen lässt. Im

ersten Museumsabschnitt kann die „Schlossbaustelle“ erlebt werden. Kernstück ist das große Modell (1:40) des Schlosses 1565 im Bau. Die alten Bauakten zeigen, mit welchen Mitteln damals ein Schloss geplant und gebaut wurde. Im zweiten Themenbereich kann man sich auch ein Bild vom Leben der „kleinen Leute“ machen und im dritten Themenbereich geht es um „Adliges Leben im Emscherbruch“.

Kultur- und Bürgerzentrum Schloss Horst, Turfstraße 21, 45899 Gelsenkirchen, Öffnungszeiten: mo - fr 15:00 - 18:00 Uhr, so 11:00 - 18:00 Uhr Eintritt: 3,00 € (Schülerinnen und Schüler sowie Personen bis 18 Jahren Eintritt frei), Sonderführungen jederzeit möglich! Info: 0209 169-6163 und [www.schloss-horst-gelsenkirchen.de](http://www.schloss-horst-gelsenkirchen.de)



### Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“

Die neu überarbeitete Ausstellung dokumentiert die Geschichte Gelsenkirchens und der Bevölkerung, insbesondere unter dem Leitbegriff der „Volksgemeinschaft“ zeigt sie, wie das NS-Regime versuchte, Menschen als „Volksgenossen“ zu vereinnahmen und gleichzeitig andere als „Gemeinschaftsfremde“ auszugrenzen.

Cranger Straße 323, 45891 GE-Erle | Öffnungszeiten: di – fr 10:00 bis 17:00 Uhr (an Feiertagen und während der Ferien geschlossen) | Gruppenführungen nach Anmeldung | Info: 0209 169-8551 und [www.institut-fuer-stadtgeschichte.de](http://www.institut-fuer-stadtgeschichte.de)



### Hans-Sachs-Haus

Die Dauerausstellung „Wandel ist immer...“ erzählt Gelsenkirchener Stadtgeschichte(n). Vor dem Hintergrund der Mehrpoligkeit Gelsenkirchens, der unterschiedlichen Lebensgeschichten in der Gelsenkirchener Bevölkerung und auch der pluralistischen Strukturen der lokalen Demokratie berücksichtigt die Ausstellung viele verschiedene Themenfelder.

Ebertstraße 11, 45879 GE-Altstadt | Info: 0209 169-8551 und [www.institut-fuer-stadtgeschichte.de](http://www.institut-fuer-stadtgeschichte.de)

### Begegnungsstätte Alter Jüdischer Betsaal

Der ehemalige Betraum der Jüdischen Gemeinde Gelsenkirchen gibt einen sehr anschaulichen Einblick in die alten Schriften der Thora. Tafeln und Vitrinenpräsentationen informieren über das Judentum im Allgemeinen und über jüdisches Leben in Gelsenkirchen vor und nach dem Holocaust.

Von-der-Recke-Straße 9, 45879 GE-Altstadt | Öffnungszeiten: mi 13:00 – 17:00 Uhr (außer Feiertage) | Info: 0209 155231-0 und [info@jg-ge.de](mailto:info@jg-ge.de)

### Historische Druckwerkstatt – Offizin Schloss Horst Gelsenkirchen

Der gemeinnützige Verein „Historische Druckwerkstatt, Offizin Schloss Horst Gelsenkirchen“ stellt Gutenbergs Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern und ihre Bedeutung dar.

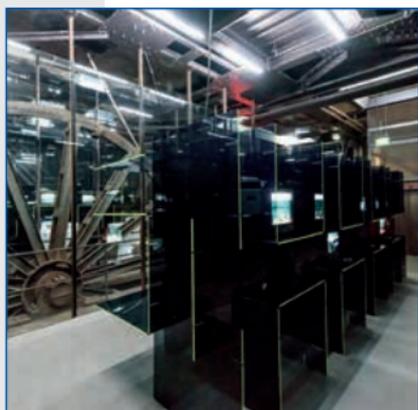
Vorburg Schloss Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst | Öffnungszeiten: do, fr und so 14:00 – 17:00 Uhr | kostenlose Gruppenführungen | Info: 0172 8010585 und [www.historische-druckwerkstatt.de](http://www.historische-druckwerkstatt.de)

### Schalke Museum

Auf rund 600 Quadratmetern erleben Besucherinnen und Besucher die Geschichte des KULTurVereins, der am 4. Mai 1904 gegründet wurde. Fünf Stationen der Ausstellung lassen den Mythos lebendig werden. Es wird erzählt von Triumphen und Tränen, von Titeln und Tragödien, vom zweitgrößten Verein aus ganz Deutschland: dem FC Schalke 04!

Ernst-Kuzorra-Weg 1, 45891 GE-Erle

Öffnungszeiten: März - Oktober (di - fr 10:00 - 18:00 Uhr sowie sa + so 10:00 - 17:00 Uhr) und November - Februar (di - so 10:00 - 17:00 Uhr) | Info: 0209 3892-900 und [www.veltins-arena.de/veltins-arena/schalke-museum](http://www.veltins-arena.de/veltins-arena/schalke-museum)



© Dirk Bannert

### Wandel is immer

Nordstern steht heute sinnbildlich für den erfolgreichen Strukturwandel im Revier. Die Ausstellung führt anschaulich die Etappen des Wandels vor Augen – von der großen Steinkohlenzeche über die Bundesgartenschau 1997 bis hin zum attraktiven Ausflugsziel und prosperierenden Landschafts- und Gewerbepark, in den weiter kräftig investiert wird. Diese Standortentwicklung ist über sechs Etagen Thema der multimedialen Dauerausstellung „Wandel is immer“, die in denkmalgeschützter Kulisse historische Dokumente mit zeitgenössischen künstlerischen Positionen kombiniert.

Ort: Nordsternurm | Öffnungszeiten: sa 11:00 - 17:00 Uhr und so 11:00 - 18:00 Uhr | Eintritt: 4,00 € - erm. 3,00 € (jeweils inkl. Besucherterrasse) | Info: 0209 35979240 und [www.nordsternurm.de](http://www.nordsternurm.de) | VA: Nordsternurm GmbH

### Bergbaugeschichte

**Bergbausammlung Rotthausen**, Belforter Straße 20, 45884 GE-Rotthausen | Öffnungszeiten: di 14:00 - 19:00 Uhr | Info: 0209 98895364 und [www.bergbausammlung-rotthausen.de](http://www.bergbausammlung-rotthausen.de)

**Das kleine Museum**, Eschweiler Straße 45, 45897 GE-Buer | Öffnungszeiten: di 10:00 - 18:00 Uhr | Info: 0209 594659 und [www.zeche-hugo.com](http://www.zeche-hugo.com)

**Initiativkreis Bergwerk Consolidation**, Südl. Maschinenhaus am Schacht 9, kultur.gebiet CONSOL, Klarastraße 6, 45889 GE-Bismarck | Öffnungszeiten: jeden ersten Sonntag 13:00 - 18:00 Uhr | Info: 0209 878161 und [www.ib-consolidation.de](http://www.ib-consolidation.de)

### **Kommunales Kino**

Das Kommunale Kino zeigt nicht nur ausgewählte Filme, sondern führt auch auf Wunsch geschlossene Veranstaltungen für Schulen und Kindergärten durch, berät bei der Medienarbeit für Schulen und organisiert filmbegleitende Veranstaltungen (Vorträge u. a.). Das Kommunale Kino ist offen für Partnerschaften bei gesellschafts- und bildungspolitischen Themenkampagnen und hilft bei der Organisation von Filmprogrammen. Anmeldungen zu Schulvorstellungen bei Ralf Kolecki: 0209 30921 (Schauburg), ralf.kolecki@schauburg.de  
Weitere Infos beim Referat Kultur: 0209 169-9102, [www.gelsenkirchen.de/koki](http://www.gelsenkirchen.de/koki)

### **Kulturraum „die flora“**

Neben eigenen Veranstaltungen bietet der Kulturraum ein offenes Forum für Trägerinnen und Träger freier Kulturarbeit, Vereine und Initiativen sowie städtische Einrichtungen. Sozial- und kulturgeschichtliche Fragen, aktuelle politische und soziale Entwicklungen sowie der interkulturelle Dialog stehen im Mittelpunkt. Kulturvereine, Bürgerinitiativen und Schulen können als Kooperationspartner den Kulturraum innerhalb klarer Leitlinien für öffentliche Veranstaltungen nutzen.  
Info und Beratung: 0209 169-9105, [www.die-flora-gelsenkirchen.de](http://www.die-flora-gelsenkirchen.de)

### **Museum Schloss Horst/Museumspädagogik**

Das Museum Schloss Horst bietet verschiedene museumspädagogische Programme – vor allem für Schulen – an. Über die jeweils aktuellen Angebote in und außerhalb der Ferien informieren die Kulturtipps, sie sind aber auch unter 0209 169-6163 und 169-6159 sowie [www.schloss-horst-gelsenkirchen.de](http://www.schloss-horst-gelsenkirchen.de) zu erfahren.

### **Kunstschule Gelsenkirchen**

Frühförderung, Vor- und Grundschulprogramme, Workshops für Jugendliche, Ferien- und Familienprogramme. Die Kunstschule bietet Kurse und zahlreiche Wochenend-Workshops zu verschiedenen Themen (z.B. Zeichnung, Malerei, Tanz, Literatur, Objektkunst, Street Art, Musik). Unter fachkundiger Anleitung werden die Programme u.a. direkt vor Ort im Kunstschulgebäude an der Neustraße (Erle), im Kunstmuseum (Buer), in der Kinderbibliothek (Neustadt) oder auch direkt in den Schulen und Kindergärten angeboten.

Das Jahresprogramm mit allen Angeboten ist an den üblichen Stellen und bei der Kunstschule Gelsenkirchen erhältlich. Alle Veranstaltungen sind auch unter [www.kunstschule-gelsenkirchen.de](http://www.kunstschule-gelsenkirchen.de) und auf der Facebook Seite der Kunstschule nachlesbar.

Info und Anmeldung: 0209 6138772 und [info@kunstschule-gelsenkirchen.de](mailto:info@kunstschule-gelsenkirchen.de)



### Kunstmuseum Gelsenkirchen

Die Angebote für Kinder und Jugendliche richten sich an Kindergärten und Klassen aller Schulformen und Jahrgangsstufen. Immer mit dabei: eine künstlerische Arbeit mit den Kindern! Kostenfrei.

Geburtstagsspaß im Museum – Mit den besten Freundinnen und Freunden macht das Geburtstagskind eine Entde-

ckungstour im Museum, z. B. durch die Abteilung „Kinetische Kunst“. Anschließend wird im Werkraum ein kleines Kunstobjekt gebaut. Kuchen und Getränke können mitgebracht werden. Kosten: 60,00 €  
Führungen mit Voranmeldung für Firmen, Privatgruppen und Betriebsausflüge (Dauer ca. 1 Stunde). Kosten: 50,00 €

„Spaziergang durchs Museum“: Einmal im Monat, an einem Donnerstag, von 15:00 bis 16:00 Uhr, werden sowohl Kunstwerke aus der Museumssammlung, als auch aktuelle Ausstellungen besucht. Die Teilnehmenden erfahren Wissenswertes über einzelne Künstlerinnen und Künstler, Werkgruppen und Techniken. Kostenfrei. Keine Anmeldung notwendig! Info für alle Angebote: 0209 169-4130



### Städtische Musikschule

Von „Knirps & Co.“ für die kleinsten Besucherinnen und Besucher (ab 18 Monate) über die „klassische“ musikalische Früherziehung ab 4 Jahren, dem regulären Hauptfachunterricht und zahlreichen Ergänzungsfächern bis hin zu Chören, Bigband, Sinfonie- und Blesorchestern sowie Rock-/Pop-Bands wird eine breite Palette für Kinder, Jugendliche und Erwachsene angeboten.

Rhythmikkurse und „Junges Musiktheater“ erschließen neue Erfahrungen. Für musikalische Fragen aller Art, musikalische Unterstützung für einen bestimmten Anlass oder einen Rat beim Instrumentenkauf finden Sie hier kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner. Angeboten werden ebenfalls Kooperation und Beratung für Musikprojekte aller Schulformen. Info und Beratung: 0209 169-6174



### Stadtrundfahrten

Keine Kohle mehr, aber trotzdem reich: reich an spannenden Orten, an Kontrasten, an sehenswerten Zeugnissen der Industriekultur – das ist Gelsenkirchen. Vieles hat sich gewandelt. Mit ihrer beachtlichen Vielfalt an Grünflächen etwa gehört die Stadt heute zu den grünsten Großstädten Deutschlands. Alte Zechen, Maschinenhallen

und Industrieflächen werden von Theater, Gastronomie, Landschaftsparks und modernen Unternehmen neu belebt.



### Der Cabrio-Doppeldecker-Bus fährt wieder!

**Termin: Stadtrundfahrt am 11.06. (16:00 Uhr – Abfahrt: GE-City ZOB Busbahnhof) und 23.06. (11:00 Uhr – Abfahrt: GE-Buer Busbahnhof)**

Außerdem finden Gruppenfahrten nach vorheriger Anmeldung statt – ganz

nach individuellen Wünschen. Gerne bespricht die Stadt- und Touristinfo Termine, Einstiegsorte, Extrarouten und Kosten mit den Interessierten.

Buchung, Anmeldungen und weitere Info:

Stadt- und Touristinfo, Ebertstraße 11, 45879 GE-Altstadt

Telefon: 0209 169-3971; E-Mail: [touristinfo@gelsenkirchen.de](mailto:touristinfo@gelsenkirchen.de)

[www.gelsenkirchen.de/touristinfo](http://www.gelsenkirchen.de/touristinfo)

### Führungen

Die Stadt- und Touristinfo bietet jeden 1. Samstag (12:00 Uhr) im Monat – außer feiertags – Führungen durch das Hans-Sachs-Haus an. Der Kostenbeitrag liegt bei 2,00 €, mit anschließendem Bistro-Besuch (Kaffee und Kuchen) 5,50 €. Darüber hinaus finden an jedem 3. Samstag (12:00 Uhr) im Monat Führungen durch die stadtgeschichtliche Ausstellung „Wandel ist immer“ im Hans-Sachs-Haus statt. Der Kostenbeitrag liegt auch hier bei 2,00 €. Voranmeldungen sind bei der Stadt- und Touristinfo möglich, Tel.: 0209 169-3968 und -3969. Gruppenführung werden nach Absprache angeboten.



„Faszinierend! Museum einmal anders. Eine ‚realistische‘ Zeitreise. Empfehlenswert.“

Montag bis Freitag  
15:00 – 18:00 Uhr

Sonntag  
11:00 – 18:00 Uhr

Sa. geschlossen;  
Gruppenführungen sind  
jederzeit (auch samstags)  
möglich!



„Wirklich eine wundervolle Ausstellung und so liebevoll gemacht! Vielen Dank für dieses schöne Erlebnis.“

„Das war supergummigut!!!“



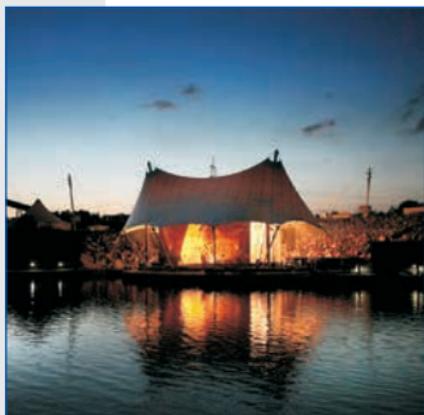
Turfstraße 21  
45899 Gelsenkirchen-Horst

Info: 0209.169-61 63

[www.schloss-horst-gelsenkirchen.de](http://www.schloss-horst-gelsenkirchen.de)

 Stadt  
Gelsenkirchen

Gefördert durch den  
Landschaftsverband  
Westfalen-Lippe



### 1 Amphitheater

Anfahrt über Grothusstraße 201  
45883 Gelsenkirchen  
Info: 0209 5083-405 und  
[www.amphitheater-gelsenkirchen.de](http://www.amphitheater-gelsenkirchen.de)

### 2 APOLLO CINEMAS

Multiplex in Gelsenkirchen  
Willy-Brandt-Allee 55  
45891 Gelsenkirchen  
Info: 0209 70263400 und  
[www.apollo-cinemas.de](http://www.apollo-cinemas.de)

### 3 Bildungszentrum mit Stadtbibliothek und VHS

Ebertstraße 19, 45875 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-2810 (Stadtbibliothek)  
und -2508 (VHS) sowie  
[stadtbibliothek.gelsenkirchen.de](http://stadtbibliothek.gelsenkirchen.de)  
und [vhs.gelsenkirchen.de](http://vhs.gelsenkirchen.de)

### 4 Bleckkirche – Kirche der Kulturen

Bleckstraße 62, 45889 Gelsenkirchen  
Info: 0209 595984 und  
[www.bleckkirche.info](http://www.bleckkirche.info)

### 5 Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Eppmannsweg 32  
45896 Gelsenkirchen  
Info: 0209 66047 und [www.bonni.org](http://www.bonni.org)

### 6 Dokumentationsstätte „Gelsen- kirchen im Nationalsozialismus“

Cranger Straße 323  
45891 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-8551 und  
[www.institut-fuer-stadtgeschichte.de](http://www.institut-fuer-stadtgeschichte.de)

### 7 Emscher-Lippe-Halle

Adenauerallee 118  
45891 Gelsenkirchen  
Info: 0209 954-3110 und  
[www.emscher-lippe-halle.de](http://www.emscher-lippe-halle.de)



### 8 Hans-Sachs-Haus

Ebertstraße 11  
45879 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-3968 oder -3969  
und [www.gelsenkirchen.de](http://www.gelsenkirchen.de)

### 9 KAUE

Wilhelminenstraße 176  
45881 Gelsenkirchen  
Info: 0209 954-30 und  
[www.emschertainment.de](http://www.emschertainment.de)

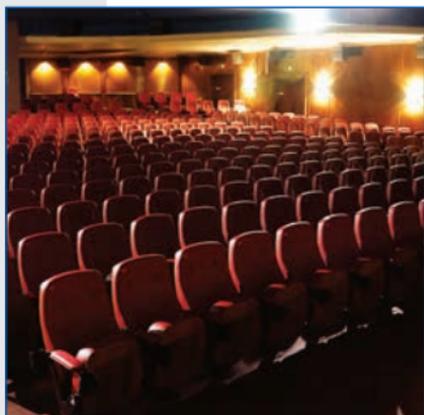
### 10 Kommunales Kino

#### SCHAUBURG Filmpalast

Horster Straße 6  
45897 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-9102 (Referat Kultur)  
oder 0209 30886 (Schauburg)  
und [www.gelsenkirchen.de/koki](http://www.gelsenkirchen.de/koki)  
Eintritt (generell\*):  
normal 5,00 €, ermäßigt\*\* 4,00 €,  
GE-Pass-Inhaberinnen und  
-Inhaber 2,00 €;  
KoKi-10er-Karte (normal) 45,00 €,  
10er-Karte (ermäßigt\*\*) 36,00 €  
\* Verleihvorgaben können in Einzel-  
fällen zu Entgelterhöhungen führen.  
\*\*Schülerinnen und Schüler, Aus-  
zubildende und Studierende gegen  
Vorlage eines gültigen Ausweises

### 11 kultur.gebiet CONSOL

(Consol Theater, Musikprobenzentrum  
Consol4, Kunstinstallation Sammlung  
Werner Thiel, Südliches Maschinen-  
haus-IBC)  
Anfahrt über Bismarck-, Klara- und  
Consolstraße, 45889 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-9106 (Referat Kultur)  
und 0209 9882282 (Consol Theater)  
sowie [www.kulturgebiet-consol.de](http://www.kulturgebiet-consol.de)



© Ralf Koleccki



© Thomas Robbin



### 12 Kulturraum „die flora“

Florastraße 26  
45879 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-9105 und  
[www.die-flora-gelsenkirchen.de](http://www.die-flora-gelsenkirchen.de)

### 13 Kultur- und Bürgerzentrum (KBZ) Schloss Horst mit Museum Schloss Horst

Turfstraße 21  
45899 Gelsenkirchen  
Öffnungszeiten Museum:  
mo - fr 15:00 - 18:00 Uhr,  
so 11:00 - 18:00 Uhr  
Eintritt: 3,00 € (Schülerinnen  
und Schüler sowie Personen  
bis 18 Jahren Eintritt frei)  
Info: 0209 169-6163 und  
[www.schloss-horst-gelsenkirchen.de](http://www.schloss-horst-gelsenkirchen.de)

### 14 Kunstmuseum Gelsenkirchen

Horster Straße 5-7  
45897 Gelsenkirchen  
Öffnungszeiten:  
di - so 11:00 - 18:00 Uhr  
Info: 0209 169-4361 und  
[www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de)



### 15 Lüttinghof\_Die Burg im Wasser

Lüttinghofallee 3-5  
45896 Gelsenkirchen  
Info: 0209 604956-10 und  
[www.luettinghof.de](http://www.luettinghof.de)

### 16 Musiktheater im Revier

Kennedyplatz  
45881 Gelsenkirchen  
Info: 0209 4097200 und  
[www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de)

### 17 Nordsterturm mit Besucherterrasse

Nordsternplatz 1  
45899 Gelsenkirchen  
Info: 0209 35979240 und  
[www.nordsterturm.de](http://www.nordsterturm.de)

### 18 Städtische Musikschule

Verwaltung:  
An der Rennbahn 5  
45899 Gelsenkirchen  
Bürozeiten:  
mo + mi 8:30 - 13:30 Uhr,  
di + do 8:30 - 15:30 Uhr,  
fr 8:30 - 11:00 Uhr,  
in den Ferien:  
di + do nur bis 13:30 Uhr  
Tel.: 0209 169-6174  
Schulgebäude Rolandstraße 3  
Tel.: 0209 169-5370  
Schulgebäude Neustraße 7  
Tel.: 0209 6138773  
Info: [www.gelsenkirchen.de/musikschule](http://www.gelsenkirchen.de/musikschule)



© Städtische Musikschule Gelsenkirchen

### 19 Veltins-Arena

Ernst-Kuzorra-Weg 1  
45891 Gelsenkirchen  
Info: 0209 3892-930 und  
[www.veltins-arena.de](http://www.veltins-arena.de)

### 20 stadtbauraum

Boniverstraße 30  
45883 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-9184 und  
0171 6248200 sowie  
[www.gelsenkirchen.de/kultur](http://www.gelsenkirchen.de/kultur)

### 21 Wissenschaftspark

Munscheidstraße 14  
45886 Gelsenkirchen  
Info: 0209 167-1000 und  
[www.wipage.de](http://www.wipage.de)



© Thomas Robbin

## Karte der Veranstaltungsorte

- |   |  |
|---|--|
|    | <b>1</b> Amphitheater  |
|    | <b>2</b> APOLLO CINEMAS  |
|    | <b>3</b> Bildungszentrum mit Stadtbibliothek und VHS                 |
|    | <b>4</b> Bleckkirche - Kirche der Kulturen                           |
|    | <b>5</b> Dietrich-Bonhoeffer-Haus                                    |
|    | <b>6</b> Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“ |
|    | <b>7</b> Emscher-Lippe-Halle   |
|    | <b>8</b> Hans-Sachs-Haus   |
|    | <b>9</b> KAUE  |
|    | <b>10</b> Kommunales Kino - Schauburg Filmpalast                     |
|   | <b>11</b> kultur.gebiet CONSOL                                       |
|  | <b>12</b> Kulturraum „die flora“                                     |
|  | <b>13</b> Kultur- und Bürgerzentrum / Museum Schloss Horst           |
|  | <b>14</b> Kunstmuseum Gelsenkirchen                                  |
|  | <b>15</b> Lüttinghof_Die Burg im Wasser                              |
|  | <b>16</b> Musiktheater im Revier                                     |
|  | <b>17</b> Nordstern  |
|  | <b>18</b> Städtische Musikschule Gelsenkirchen                       |
|  | <b>19</b> Veltins-Arena  |
|  | <b>20</b> stadtbauraum   |
|  | <b>21</b> Wissenschaftspark Gelsenkirchen                            |





### Hans-Sachs-Haus

- Sa, 01.06. Theater „Kinderkulturtage Gelsenkirchen“  
Fr, 07.06. „Führung durch das Hans-Sachs-Haus“

### KAUE

- Do, 13.06. Comedy „Sven Bensmann: Comedy. Musik. Liebe“  
Fr, 14.06. Comedy „Tamika Campbell: Boom“  
Do, 20.06. Kabarett „Claus von Wagner: Theorie der feinen Menschen“  
Do, 27.06. „Rudelsingen“

### Kommunales Kino – Schauburg

- So, 02.06. Film „Trautmann“  
Mo, 03.06. Film „Trautmann“  
Di, 04.06. Film „Nanouk“  
So, 09.06. Film „Ein Gauner & Gentleman“  
Mo, 10.06. Film „Ein Gauner & Gentleman“  
Di, 11.06. Film „Anderswo. Allein in Afrika“  
So, 16.06. Film „Free Solo“  
Mo, 17.06. Film und Gespräch „Queen of Katwe“  
Di, 18.06. Film „Weil du nur einmal lebst – die Toten Hosen auf Tour“  
So, 23.06. Film „Van Gogh – An der Schwelle zur Ewigkeit“  
Mo, 24.06. Film „Van Gogh – An der Schwelle zur Ewigkeit“  
Di, 25.06. Film „Border“  
So, 30.06. Film „Monsieur Claude 2“

### kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater

- Sa, 01.06. Theater „Die Biene im Kopf“  
Mi, 05.06. Theater „Infinity“  
Do, 06.06. Theater „Infinity“  
07. – 09.06. „Drachenfest“  
Sa, 15.06. Theater „Nichts: Was im Leben wichtig ist“  
So, 16.06. Theater „Nichts: Was im Leben wichtig ist“  
So, 23.06. Theater „Die seltsamen Reisen von Jake und Amanda Pattison“  
Mi, 26.06. Konzert „Kids Rock“  
So, 30.06. Theater „Das Spiel der Minis“

### Kulturraum „die flora“

- So, 02.06. Film „Kleine und große Frauenwunder: Keiner schiebt uns weg“

- Fr, 14.06. Theater „Eine Sommernacht“
- Sa, 15.06. Theater „Eine Sommernacht“
- Mi, 19.06. Lesung & Diskussion „Der unbekannt Nachbar“
- So, 23.06. Konzert „Ensemble tesadûf“

### Kunstmuseum

- So, 02.06. Vernissage „Open up VI“
- Do, 13.06. Führung „Spaziergang durchs Museum: DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi“
- Fr, 14.06. Führung „Zeit widmen“
- Sa, 29.06. Führung „Mit Oma und Opa ins Museum“
- So, 30.06. Führung „DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi“

### Musiktheater im Revier

- Sa, 01.06. Musical „Big Fish“ (Hör.Oper mit Audiodeskription)
- So, 02.06. Oper „Das Rheingold“
- Sa, 08.06. „Crossover-Konzert“  
Ballett „Signaturen“ (Premiere)
- So, 09.06. Oper „Das Rheingold“
- Mo, 10.06. Konzert „Paris im August“ (ausverkauft)
- Fr, 14.06. Ballett „Signaturen“
- Sa, 15.06. Oper „Schwanda der Dudelsackpfeifer“ (Premiere)
- So, 16.06. Führung „Stadt Kunst: Rund ums MiR“  
Ballett „Ein Sommernachtstraum“
- Do, 20.06. Oper „Das Rheingold“
- Fr, 21.06. Ballett „Ein Sommernachtstraum“
- Sa, 22.06. „Theaterführung“  
Oper „Schwanda der Dudelsackpfeifer“
- So, 23.06. „Musikbrunch“  
„Sparkassenkonzert für Familien“  
Ballett „Signaturen“
- Mi, 26.06. Musical „Big Fish“
- Do, 27.06. Oper „Schwanda der Dudelsackpfeifer“
- Fr, 28.06. Oper „Und jetzt alle!“
- Sa, 29.06. Musical „Big Fish“  
Ballett „Signaturen“
- So, 30.06. Oper „Das Rheingold“  
Oper „Und jetzt alle!“

### Schloss Horst

- Do, 06.06. „Offene Schlossführung“

Mi, 26.06. Theater „König der Löwen“  
So, 30.06. „Sommerkonzert“

### **werkstatt**

Fr, 14.06. Konzert „Hammer + 3“  
Sa, 15.06. Poetry Slam „Poesieduell“  
Fr, 28.06. Eröffnung „Heike Feddern – Harald Lange“  
„11. werkstatt-Sommerfest“

### **Wohnzimmer GE**

Do, 06.06. Konzert „Open Stage“  
Fr, 07.06. Konzert „Drops of Gold“  
Sa, 08.06. Konzert „Talian“  
Fr, 14.06. Konzert „Mele“  
Do, 27.06. Unterhaltung „Kunst gegen Bares“  
Fr, 28.06. Konzert „The Great Faults“

### **Weitere Veranstaltungen in GE**

01.06. – 02.06. Fest „GEspana“ (GE-City)  
Sa, 01.06. Konzert „Musik ist Trumpf“ (Gesundheitspark Nienhausen)  
Eröffnung „Der Süden zu Gast im Norden“ (Kunstkiosk)  
Di, 04.06. Vortrag „Wien – Die Highlights von Kunst und Kultur“  
(Michaelshaus)  
Mi, 05.06. Exkursion „Von der Kohle zur Wildnis - wenn Mutter Natur die  
ehemalige Zeche erobert“ (Treffpunkt: Parkplatz vom  
Lichthof Gelsenkirchen)  
Webinar „Die Bedeutung des Frauenwahlrechts für die  
politische Beteiligung und Ermächtigung von Frauen  
damals und heute“ (Bildungszentrum)  
„Crossover-Konzert“ (BOGESTRA-Gelände Hauptstraße)  
Do, 06.06. Führung „Begehung des alten jüdischen Friedhofs“  
(Ecke Oskarstraße / Wanner Straße)  
07.06. – 09.06. Rock Hard Festival (Amphitheater)  
Sa, 08.06. Eröffnung „Ursula Thielemann: Architektur-Kultur-Reflexion  
in Denkbildern“ (Atelier JRS)  
So, 09.06. Konzert „NPW Barock“ (Matthäuskirche)  
Mo, 10.06. Führung/Vortrag „Die Bleckkirche stellt sich vor“ (Bleckkirche)  
Mi, 12.06. KulturKanal „100 Jahre Vielfalt – 100 Jahre Gleichstellung“  
(Anleger Sutumer Brücken)  
Lesung „Mehr als zwei Jahre im Achterhuis“  
(Neue Synagoge Gelsenkirchen)

14. – 15.06. Festival „Rock am Bahnwerk“ (Bahnwerk GE-Bismarck)
- Sa, 15.06. Jugendkultur „Kulturwundertag“ (GE-City)  
 „GeKita Familienfest“ (Amphitheater)  
 Konzert „Cine – Classik & Soundtrack“ (stadt.bau.raum)
- Mo, 17.06. Musik „Ruhrpott-Solo. Chansons und Lieder aus der Heimatstadt“ (Maritim Hotel)
- Mi, 19.06. Lesung „Der wichtige Moment“ (Rosen-Apotheke)
- 21.06. – 23.06. Festival „3 Tage Wach“ (verschiedene Orte in GE)
- Fr, 21.06. „Open Stage für jedermann“ (C@fe-42)  
 Konzert „Klangkosmos Weltmusik“ (Bleckkirche)  
 Konzert „Kadri Voorand/Mihkel Mälgand“ (Nordsternturnm)
- Sa, 22.06. „WortGEwaltig Poetry Slam“  
 (Kinder- und Jugendkulturzentrum Spunk)  
 Konzert „Celtic Voyager“ (Zeche Hugo)
- Mi, 26.06. Vortrag „NS-Verbrechen in der Endphase des Zweiten Weltkriegs in Gelsenkirchen“ (Dokumentationsstätte)
- Do, 27.06. Exkursion „Unbekanntes Gelsenkirchen voller geheimnisvoller Natur“ (Treffpunkt Haltestelle Linie 107 „Fürstinnenstraße“)
- Fr, 28.06. Lesung „Stürmische Zeiten“ (Stadtteilbibliothek Buer)  
 Theater „Ein märchenhaftes Spektakel“ (Regenbogenschule)
- Sa, 29.06. „ExtraSchicht“ (Nordsternpark)
- So, 30.06. „Tagesfahrt nach Amsterdam: Auf Anne Franks Spuren“  
 (Abfahrt: Parkplatz am Musiktheater im Revier)

### Ausstellungen in GE

- 01.06. – 29.06. „Der Süden zu Gast im Norden“ (Kunstkiosk)
- 02.06. – 11.08. „Open up VI“ (Kunstmuseum)
- Bis 07.06. „Icons“ (werkstatt)
- 08.06. – 06.07. „Ursula Thielemann: Architektur-Kultur-Reflexion in Denkbildern“ (Atelier JRS)
- Bis 29.06. „eye\_land: heimat, flucht, fotografie“ und „Mein Deutschland“ (Wissenschaftspark)
- Bis 07.07. „DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi“ (Kunstmuseum)
- Bis 04.08. „KUNST.ASPEKT.EUROPA“ (BGK Domizil)
- Bis 31.08. „In Farbe und Bunt“ (ue12-parterre)
- Bis 31.08. „Spuren des Bauhauses“ (Kunstmuseum)
- Bis 30.09. „Raspelspur und Farbenspiel“ (Kunststation Rheinelbe)
- Bis 04.10. „Romanik und Gotik en miniature“ (Stadtbibliothek GE-Horst)



**Redaktion:**

Kim Ocloo, Andrea Rohmert  
und Melisa Murtic  
kulturtipps@gelsenkirchen.de  
Telefon 0209 169-2553/-4060

**Redaktionsschluss:**

16.04.2019  
Programmänderungen vorbehalten.  
Angaben ohne Gewähr.

**Titelbild:**

Open up VI  
Kunst, Technologie, Innovation –  
Mehr als Einweg von Hermann J. Kassel  
ab 2. Juni im Kunstmuseum Gelsenkirchen

Foto: Hermann J. Kassel



Gestaltungskonzept: Uwe Gelesch



Herausgeber:  
Stadt Gelsenkirchen  
Der Oberbürgermeister  
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit in  
Kooperation mit dem Referat Kultur